

Bedienungsanleitung für 100 Hertz TV-Geräte



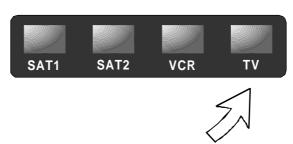
KinoLine • Colani-TV • MonitorLine • Classic Line

Made in Germany

Technisat

Fernbedienung





Achtung!

Bei Erstinbetriebnahme der Fernbedienun oder nach Batteriewechsel die Taste TV rechts unten drücken!

Inhalt

Sehr geehrter Kunde,

wir beglückwünschen Sie zu einem modernen, nach dem neuesten Stand der Technik konzipierten Fernsehgerät von **TechniSat**.

Der Produktionsstandort Staßfurt in Sachsen-Anhalt, seit Jahrzehnten Inbegriff für Qualitätsprodukte der Rundfunk- und Fernsehtechnik, garantiert Ihnen auch heute Qualität **Made in Germany**.

Ein Vertrieb unserer Produkte durch qualifizierte **TechniSat-**Fachhändler garantiert Ihnen fachliche Beratung und qualifizierten Service. Wenden Sie sich mit Ihren Fragen und eventuellen Problemen vertrauensvoll an Ihren Fachhändler vor Ort.

Für den sofortigen Gebrauch des Fernsehgerätes benutzen Sie das Kapitel **Tägliche Bedienung** auf den Seiten 4 bis 7.

Die Erstinbetriebnahme (autom. Sendersuche) auf Seite 3 ist nur notwendig, wenn Sie Ihr TV-Gerät ohne Hilfe des Fachhändlers selbst an einer Antenne installieren wollen. Auf dem Bildschirm erscheinen dann beim ersten Netzeinschalten entsprechende Hinweise. Falls Sie später einmal Veränderungen der Bild-, Tonoder Programmeigenschaften wünschen, können Sie diese mit Hilfe des Kapitels Einstellungen vornehmen.

Lesen Sie zuerst jedoch die Hinweise zum **Gebrauch** und zur **Sicherheit** auf Seite 2 aufmerksam durch, damit Sie eine lange Zeit ohne Störungen fernsehen können.

Inhalt

	Seite	9	eite
Inhaltsverzeichnis	1	Sendereinstellungen	10
Gebrauch und Sicherheit	2	Sender manuell einstellen	10
Fernbedienung / Batteriewechsel	3	Programmierung für terr. bzw Kabelsender	10
Erstinbetriebnahme	3	Programmierung für Satellitensender	11
Bedienelemente am Gerät	4	TTS-Sendersuchlauf durchführen	14
Tägliche Bedienung	5	Reihenfolge ändern	14
Ein- und Ausschalten	5	SAT-Außenanlage	16
Lautstärke ändern	5	Satellit einstellen	16
Senderwahl	5	LNB Speisung / DiSEqC	17
Tips anzeigen	5	Bediensprache	17
Tonwiedergabe wählen	6	AV-Konfiguration	18
Uhrzeit, Datum und Infos anzeigen	6	Anschluß von AV-Geräten	18
Ton aus	6	Aktivierung der AV/VGA-Eingänge	18
Standbild	6	Anschluß eines Videorekorders (VHS/Video 8)	18
Zoom	6	Überspielen (kopieren) mit zwei Videorekorden	า 18
Radiomode	6	Wiedergabe vom Camcorder	19
Kindersicherung	6	Überspielen vom Camcorder auf den Videorecorde	r 19
Videotext	7	Wiedergabe vom SVHS / Hi8-Videorekorder	19
Einstellungen	8	Anschl. eines Videorek. an die Antennenbuchse	19
Bildeinstellungen	8	Anschluß eines Dekoders und Aufnehmen	
Kontrast	8	verschlüsselter Programme	19
Helligkeit	8	Anschluß eines Gerätes mit RGB-Ausgang	19
Farbe	8	Front-Audioeingang / Autostart	20
Bildschärfe	8	Timer / Uhrzeit	21
Formatanpassung	8	Uhrzeit	21
Details	6	Programmtimer	21
Rauschunterdrückung	8	Sleeptimer	22
Toneinstellungen	9	Kopfhöreranschluß	22
Lautstärke	9	Anschluß einer HiFi-Anlage	22
Höhen	9	VGA / Computeranschluß	23
Tiefen	9	ADR (ASTRA DIGITAL RADIO)	24
Mono/Stereo/Dual	8	Tabelle der Audiotypen	25
Balance	9	Fremdwortverzeichnis	26
Raumklang	9	Sachwortverzeichnis	27
Kopfhörer Mono/Stereo/Dual	9	Selbthilfe	27
Konfhörerlautstärke	9	Technische Daten	28

Gebrauch und Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Anschluß an Netzspannung 230V/50Hz
- Das TV-Gerät ist nur für den Empfang und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt.
- Das Gerät ist ausschließlich zum Anschluß von Audiound Videogeräten, Antennenanlagen und Computern geeignet, die der DIN-Norm entsprechen und eine CE-Kennzeichnung besitzen.
- Der Gebrauch ist im privaten und gewerblichen Bereich in trockenen Räumen und unter Beaufsichtigung gestattet.
- Jegliche andere Verwendung ist ausdrücklich ausgeschlossen.

Herstellererklärung:

Das TV-Gerät erfüllt die Forderungen der Röntgenverordnung (RöV) vom 08.01.1987, der EU-Richtlinie 73/23/EEC

(Niederspannungsrichtlinie) - EN 60065 der EU-Richtlinie 89/336/EEC (EMV-Richtlinie)

- EN 55013, EN 55020, EN 60555-2 und besitzt die CE-Kennzeichnung.

Entsorgungshinweise:

Leere Batterien dürfen nicht in den Hausmüll gelangen. Sie werden vom Fachhandel zurückgenommen oder sind als Sondermüll zu entsorgen.

Sollte das TV-Gerät nach vielen Jahren einmal entsorgt werden müssen, nimmt es der Fachhändler zur fachgerechten Entsorgung zurück.

TechniSat übergibt schon heute beim Kauf eines Neugerätes einen Entsorgungsgutschein für ein Altgerät.

Pflege und Reinigung:

Das Colani-Gehäuse mit einem nur wenig feuchten, weichen Tuch abwischen.

Das Classic Line-Gehäuse mit einem trockenen, weichen Tuch säubern.

Keine Sprühreiniger oder agressive chemische Reinigungsmittel für das Gehäuse verwenden, damit die hochwertige Oberfläche nicht beschädigt wird.

Den Bildschirm im ausgeschalteten Zustand des Gerätes mit einem trockenen oder nur etwas feuchten Tuch säubern.

Hinweise zur Sicherheit:

- Bei Mißachtung der folgenden Sicherheitsvorschriften übernimmt der Hersteller keine Haftung.
- Öffnen Sie niemals das Gerät! Das Berühren Hochspannung führender Teile ist lebensgefährlich.
- Ein eventueller Eingriff darf nur von Fachpersonal vorgenommen werden.
- → Das TV-Gerät nach Anlieferung oder Transport bei Kälte nicht sofort anschalten, Temperaturausgleich abwarten.
- Das TV-Gerät vor Feuchtigkeit, Tropf- und Spritzwasser geschützt aufstellen. Ist Wasser in das Gerät gelangt, sofort den Netzstecker herausziehen und den Service anrufen.
- Das TV-Gerät nicht in enge Regale oder Schränke stellen, 10 cm Belüftungsabstand zum Gerät einhalten.
- ★ Keine Heizquellen in der Nähe des TV-Gerätes betreiben, die das Gerät zusätzlich erwärmen.
- Das TV-Gerät keiner zu starken Sonneneinstrahlung aussetzen und die Lüftungsschlitze niemals abdecken. Die Kühlung des Gerätes wird dadurch beeinträchtigt.
- ⇒ Bei Gewitter Netz- und Antennenstecker ziehen. Überspannung kann das Gerät beschädigen.
- Keine Gegenstände durch die Lüftungsschlitze stekken.
- ⇒ Bei auffälligem Gerätedefekt, Geruchs- oder Rauchentwicklung sofort den Netzstecker herausziehen und den Service verständigen.
- Bei längerer Abwesenheit sollte das TV-Gerät ausgeschaltet werden. Damit verlängert sich die Lebensdauer der Bildröhre und Energie wird gespart.
- ➡ Bei Stromausfall sollte das TV-Gerät mit dem Netzschalter ausgeschaltet werden.
- Wenn das Gerät mit der Fernbedienung in Bereitschaft geschaltet wird, verbraucht es nur eine Leistung von 1Watt.

Erstinbetriebnahme

Fernbedienung / Batteriewechsel

- Deckel des Batteriefaches auf der Rückseite der Fernbedienung durch leichten Druck an der markierten Stelle öffnen
- ➡ Mitgelieferte Batterien unter Beachtung der richtigen Polung (Kennzeichnung im Batteriefach sichtbar) einlegen
- ➡ Batteriefach wieder schließen
- umzuschalten. Sollte dies vergessen werden, reagiert das Fernsehgerät auf keinen Tastendruck

ACHTUNG!

- Nach jedem Batteriewechsel muß erneut die Taste gedrückt werden, um den Bediencode für das TV-Gerät einzustellen!
- Aufgrund entladener Batterien kann es nach längerer Betriebszeit zu Fehlfunktionen der Fernbedienung kommen.
- Alkaline-Batterien vom Typ "Micro AAA/ R3" zu ersetzen.
- bei Ihrem Fachhändler abgeben (Sondermüll).
- Mit der Fernbedienung können das Fernsehgerät, ein Videorecorder und zwei Satellitenempfänger bedient werden, wenn diese bestimmte Adressen des sogenannten "RC 5-Code" verwenden (z.B. Digital-Satellitenempfänger von TechniSat).
- Die Tasten 🙀 , 🚺 , 🗘 und 🔊 gestatten beim Videorekorder die Funktionen "Rücklauf", "Stopp", "Wiedergabe" und "Vorlauf".
- Die Taste auf der Fernbedienung ist ohne Bedeutung.

Alle mit * gekennzeichneten Funktionen und Eigenschaften sind Ausstattungvarianten und nicht bei allen Gerätetypen verfügbar.

Erstinbetriebnahme

Das TV-Gerät wurde vom Werk aus für eine menügeführte Erstinbetriebnahme (Senderprogrammierung) vorbereitet. Alle Sender werden gesucht, in einer sinnvollen Reihenfolge sortiert und gespeichert. Folgende Bedienschritte sind durchzuführen:

- ➡ Antennenkabel in die Antennenbuchse an der Rückseite des TV-Gerätes stecken.
- → * F-Stecker des Antennenkabels mit der F-Buchse am Gerät verbinden (nur bei SAT- Modul).
- → Netzstecker in die Netzsteckdose stecken.
- → Das Fernsehgerät mit dem Netzschalter am Gerät einschalten.

Die Netzkontrollanzeige leuchtet grün. Nach kurzer Zeit erscheint auf dem Bildschirm ein Menü zur Auswahl der Bediensprache.

➡ Mit den Fernbedienungstasten (P) die Bedien-



sprache (z.B. Deutsch) markieren und mit ok einstellen



Es erscheint das Menü Land.

→ Mit den Fernbedienungstasten → das Land

→ Mit den Fernbedien



(z.B. DEUTSCHLAND) markieren und mit der Taste ^{ok} den TTS-Start auslösen

Der automatische Sendersuchlauf (TTS) beginnt. Die gefundenen Sender werden in einer Liste angezeigt.

> * Ist das Fernsehgerät mit einem SAT- Modul ausgerüstet, werden nach dem Sendersuchlauf die SAT-Sender laut der beiliegenden Senderliste an die gefundenen terrestrischen oder Kabelsender angefügt.

> * Ist das Fernsehgerät mit einem ADR-Modul ausgerüstet, werden die vorprogrammierten ADR-Sender oberhalb Programmplatz 351 angeordnet (erster ADR-Senderplatz = 351 plus Anzahl der terr. bzw. Kabelsender).

Alle Sender sind gefunden.

Es erscheint das Menü Reihenfolge ändern.

- ➡ Drücken der Taste (TV) schaltet das Menü ab
- ➡ Drücken der Taste ⊕ schaltet das TV-Gerät in den Bereitschaftszustand
- ➡ Drücken der Taste ♠ schaltet das TV-Gerät ein Dieses Einschalten bewirkt das Stellen der internen Uhr des TV-Gerätes durch die Videotextuhr des Senders vom Programmplatz 1.

Die Erstinbetriebnahme ist beendet.

Bedienelemente

Durch Druck auf die markierte Stelle kann die Abdeckklappe geöffnet werden.

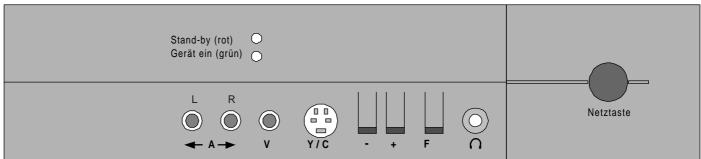
Front-Bedienung "Classic Line"



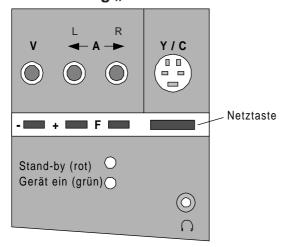
Front-Bedienung "Colani Line"



Front-Bedienung "KinoLine 82-5008"



Front-Bedienung "MonitorLine 72-5007"



P-, P+ - Tasten zur Senderumschaltung

L-, L+ - Tasten zur Lautstärkeeinstellung VIDEO(V) - Cinchbuchse (Eingang VHS/Video 8)

AUDIO(A) - Cinchbuchsen (Eingang Stereoton)

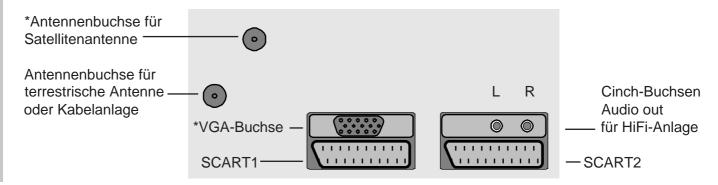
Y / C - Hosidenbuchse (Eingang SVHS/Hi8)

PHONES - Kopfhörerbuchse (()

F - Funktionstaste

- . + - Einstelltasten

Buchsen an der Rückwand



Tägliche Bedienung

Ein- und Ausschalten des TV-Gerätes

Einschalten mit der Netztaste am Gerät

⇒ Zum Einschalten die Netztaste an der Front des TV-Gerätes drücken.

Einschalten aus dem Bereitschaftszustand

- ► TV-Gerät mit den Tasten ⊕, (P A) oder den Zifferntasten 0 bis 9 der Fernbedienung oder
- ⇒ den beiden linken Tasten P+ oder P- hinter der Abdeck-Klappe am TV- Gerät (Colani- und Classic Line) bzw. der Taste F (KinoLine und MonitorLine) einschalten.

Die Betriebsanzeige wechselt von rot auf grün.

Ausschalten des Gerätes

TV- Gerät mit der **Netztaste** am Gerät oder der Taste der Fernbedienung ausschalten. Wurde das Fernsehgerät mit der Taste ausgeschaltet, geht es in den Bereitschafts-Zustand (Stand-by) und kann mit der Taste m wieder eingeschaltet werden. Im stromsparenden "Öko-Stand-by-Betrieb" ist der Energieverbrauch äußerst gering (1W).

Hinweis:

Das Gerät merkt sich den letzten Schaltzustand "EIN" oder "AUS", der mit der Fernbedienung eingegeben wurde.

Wurde das Gerät während des Betriebszustandes mit dem Netzschalter ausgeschaltet. schaltet es bei Betätigung des Netzschalters wieder direkt in den Betriebszustand und nicht in Bereitschaft.

Bei Stromausfall ist deshalb mit dem Netzschalter auszuschalten, damit sich das Gerät nicht ungewollt einschalten kann.

Lautstärke ändern

Mit der Fernbedienung

der eingebauten Lautsprecher Auf dem Bildschirm wird ein Balken mit der aktuellen Lautstärke abgebildet.

Mit den Bedientasten am Gerät

→ Mit beiden rechtenTasten P- → P+ oder den Tasten - bzw. + Lautstärke ändern

Senderwahl

Senderdirektwahl mit den Zifferntasten

ightharpoonup Drücken der Tasten $\stackrel{\left(\stackrel{p}{\Delta} \right)}{\left(\stackrel{p}{\nabla} \right)}$ wählt einen neuen Sender



Zusätzlich erscheint die Anzeige des Programmplatzes, des Senderlogos und dem Status der Tonwiedergabe.

Der Status der Tonwiedergabe kann einer der folgenden sein:



mono



stereo





Durch Eingabe einer Ziffer bzw. Ziffernfolge innerhalb 3 Sekunden wird ein neuer Sender direkt gewählt

Senderwahl über die Senderliste

- die Senderliste auf
- neue Sender wählen und die

Auswahl mit bestätigen Tip: Zum schnellen Wählen der Sender über die Tasten ⁄ 🕒 in Blöcken von 19 Sendern weiterschalten.



Mit den Bedientasten am TV-Gerät

- ➡ Mit den beiden linken Tasten einen neuen Sender wählen (Colani Line, Classic Line) oder
- Funktionstaste F einmal drücken Mit den Tasten - bzw.+ die Sender weiterschalten (KinoLine und MonitorLine)

Wechsel-Taste zum letzten Sender / AV-Platz

➡ Drücken der Wechsel-Taste schaltet auf den zuletzt gewählten Sender oder AV-Platz Bei jeder Senderumschaltung werden für kurze Zeit Programmplatz, Sendername und Status der Tonwiedergabe eingeblendet.

Tipps anzeigen

➡ Drücken der gelben Taste blendet eine Hilfetafel ein oder aus

Tägliche Bedienung

Tonwiedergabe wählen

→ Drücken der Taste wählt den Status der Tonwiedergabe

Mono/Stereo/Dual STEREO

Tonwiedergabe bei terr. oder Kabelsendern:

- ➡ Bei Stereosendungen wird mit zwischen STEREO und MONO umgeschaltet
- ➡ Bei Sendungen in Zweikanalton wird mit Zwischen DUAL A und DUAL B umgeschaltet

Tonwiedergabe bei Satellitenempfang:

- ➡ Bei Stereosendungen wird mit zwischen STEREO, LINKS und RECHTS umgeschaltet
- ➡ Bei Zweikanaltonsendungen wird mit

 zwischen STEREO, MONO A und MONO B umgeschaltet

Uhrzeit, Datum und Infos anzeigen

- → Drücken der blauen Taste blendet Datum und Uhrzeit, Programmplatz und Senderlogo und Status der Tonwiedergabe auf dem Bild schirm ein.
- ➤ Wenn die Taste vor Abschalten des Datums ein zweites Mal gedrückt wird, blenden sich diese Infos aus und es wird die Seite 333 des Videotextes angezeigt (das ist bei einigen deutschen Sendern eine Information über das gerade laufende Programm)
- → Das dritte Drücken der Taste blendet die Anzeige wieder aus.

Standbild

→ Drücken der Taste ^{STOP} hält das Fernsehbild an oder gibt die laufende Sendung wieder frei

Ton aus (Mute)

- → Drücken der Taste schaltet den Ton aus.
 Ein Lautsprechersymbol erscheint auf dem Bildschirm.
- ⇒ Drücken der Tasten ② ② bzw. der Taste schaltet den Ton wieder ein Das Lautsprechersymbol erlischt.

* Zoom (nur bei 16:9-Geräten möglich)

- → Drücken der grünen Taste vergrößert das gesendete Bild um 33%
- ➡ Ein zweites Drücken verschiebt das vergrößerte Bild nach oben, so dass Untertitel lesbar sind, wenn ein gezoomtes 4:3-Bild dargestellt wird
- → Das dritte Drücken stellt wieder den Ausgangs zustand her

Bei einigen 16:9-Sendungen (z.B. PALplus), wertet das TV-Gerät eine mitgesendete Kenninformation aus und stellt das Bild automatisch bildschirmfüllend dar (Zoomautomatik). Wird eine 4:3-Sendung gezoomt, sind die oberen und unteren Bildanteile nicht sichtbar. Soll das gesamte Bild sichtbar sein, kann mit der Taste in eine Anpassung des Bildes an den Bildschirm erreicht werden.

▶ Drücken der Taste vergrößert die Bildbreite ohne Änderung der Bildhöhe Dieser Zustand bleibt auch nach Senderwechsel erhalten, solange nicht auf eine16:9-Sendung mit Kenninformation umgeschaltet wird.

*Radiobetrieb (Radiomode) einschalten

Wenn das TV-Gerät mit einem internen Satel liten-Modul ausgestattet ist, sind auf mehreren Programmplätzen SAT-Radiosender gespeichert (s. Liste der SAT-Senderprogrammierung).

- → Drücken der Taste schaltet den Radiomode ein und die Bildröhre wird dunkel
- ► Erneutes Drücken der Taste (1700) schaltet den Radiomode wieder aus

Die Bildröhre wird nach kurzer Zeit wieder hell.

Kindersicherung

Das TV-Gerät läßt sich gegen unbefugtes Benutzen sperren. Im gesperrten Zustand ist ein Einschalten ohne Fernbedienung nicht möglich.

Kindersicherung einschalten

- ➡ Mit der Taste → das TV-Gerät ausschalten
- TV-Gerät mit der Netztaste ausschalten
- → Fernbedienung unzugänglich aufbewahren Das TV-Gerät läßt sich nur mit der Fernbedienung einschalten.

Kindersicherung ausschalten:

- ➡ Mit der Taste
 → das TV-Gerät einschalten
- TV-Gerät mit der Netztaste ausschalten Die Kindersicherung ist ausgeschaltet.

Tägliche Bedienung

Videotext

Videotext einschalten

→ Drücken der Taste TXT ruft Videotext auf.

Hat der Sender Videotext, erscheint die Videotextseite 100 (Übersicht).

Alle anderen Seiten sind im ungünstigsten Fall nach ca. 30 Sekunden eingelesen. Diese Zeit brauchen die Sender, um alle Seiten zu senden. Da das Fernsehgerät einen sehr großen Seiten speicher hat (512Seiten), können sehr viele der gesendeten Seiten eingelesen und danach ohne Wartezeit aufgerufen werden.

Seitenwahl durch Zifferneingabe

Mit den Tasten 0 bis 9 die Seitenzahl dreistellig eingeben

Die gewünschte Videotextseite wird angewählt und die Seitenzahl links oben angezeigt.

Seitenwahl bei TOP-Videotext

Von den meisten deutschen Fernsehsendern wird Videotext als TOP-Text gesendet. Bei diesem Verfahren werden alle Textseiten thematisch in Gruppen und Blöcke geordnet, wodurch der Videotext übersichtlicher wird.

Die Anwahl der Seiten kann auf einfacher Weise durch vier farbige Tasten erfolgen:

- Note Taste blättert eine Seite rückwärts
- **➡ Grüne Taste** ZOOM blättert eine Seite vorwärts
- ➡ Gelbe Taste wählt die Videotext-Gruppe, die in der untersten Zeile im gelben Kasten steht
- Blaue Taste wählt den Videotext-Block, der in der untersten Zeile im blauen Kasten steht Die Inhalte der Gruppen und Blöcke werden unten im Bild durch vier farbige Textblöcke angezeigt, deren Farben den farbigen Tasten zugeordnet sind: Beispiel:

Unterseiten

Besteht eine Seite aus mehreren Unterseiten, können diese in den Unterseitenspeicher eingelesen werden. Videotextseiten mit Unterseiten erkennt man an zwei durch einen Schrägstrich getrennte Zahlen im Videotextbild (aktuell gesendete Seite /Anzahl der Unterseiten).

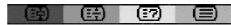
→ Drücken der Taste aktiviert den Unterseitenspeicher und die Unterseiten werden eingelesen In der links im Bild angeordneten Unterseitenleiste wird die aktuell gesendete Unterseite gelb unterlegt. Alle danach eingelesenen Unterseiten werden weiß unterlegt und sind abrufbar.

01 02 03 04 05 05 07 08 09 11 11 11 11 11 11 11

- → Drücken der Taste zeigt sofort die gewählte Unterseite an
- → Durch Drücken der Taste wird der Unterseitenmodus verlassen, alle Unterseiten werden gelöscht und man kehrt zur normalen Videotextbedienung zurück

Videotext-Zusatzfunktionen

→ Drücken der Taste schaltet die farbigen Tasten in eine zweite Videotext-Bedienebene um, die vier Zusatzfunktionen ermöglicht



1. Blättern von Unterseiten anhalten

- ▶ Drücken der roten Taste stoppt das Weiterblättern von Unterseiten (STOP in der Kopfzeile)
- ➡ Erneutes Drücken der roten Taste ⊕ gibt das Weiterblättern wieder frei

2. Textseiten vergrößern

- → Drücken der grünen Taste vergrößert die obere Hälfte der Videotextseite
- ➡ Erneutes Drücken der grünen Taste vergrößert die untere Hälfte der Videotextseite
- ▶ Drittes Drücken der grünen Taste zeigt die Videotextseite wieder in Normalgröße

3. Verdeckte Informationen anzeigen

→ Drücken der gelben Taste macht verdeckte Informationen (z.B. Rätsellösungen, VPS-Zeiten) sichtbar oder wieder unsichtbar

4. TV- Bild einblenden ohne Videotext zu verlassen

➡ Drücken der blauen Taste → blendet das TV-Bild ein oder wieder aus

Helligkeit im Videotextbild ändern

→ Zweimaliges Drücken der Taste hinterlegt das Symbol für die Videotext-Helligkeit blau

★ +32→

→ Drücken der Tasten ② ② verändert die Helligkeit des Videotextbildes und speichert die Einstellung.

Videotext ausschalten

→ Durch Drücken der Taste wird der Videotext verlassen.

Mit Hilfe von Bildschirmmenüs lassen sich viele Einstellungen vornehmen und dauerhaft verändern (speichern).

Die Menüs sind so angeordnet, daß man - ausgehend von einem Hauptmenü - über Untermenüs zu den gewünschten Einstellungen kommt. Diese lassen sich dann nach Belieben verändern und speichern.

Allgemeine Vorgehensweise:

Tip: Mit der Taste werden auch alle Einstellungen (Menüpunkte) eines Untermenüs gleichzeitig gespeichert

Bildeinstellungen

- → Drücken der Taste ruft das **Hauptmenü** auf
- ► Mit den Tasten den Menüpunkt Bildeinstel-

lungen markieren und mit anwählen



Kontrast

Helligkeit

- Mit den Tasten den Menüpunkt Helligkeit
- → Helligkeit mit den Tasten (a) (a) einstellen und
 mit (b) speichern

Farbe

- ► Mit den Tasten PV den Menüpunkt Farbe markieren
- ► Farbe mit den Tasten ② einstellen und mit speichern

Bildschärfe

- → Mit den Tasten → den Menüpunkt Bildschärfe markieren
- ➡ Bildschärfe mit den Tasten
 ▲
 MINIMAL, NORMAL oder MAXIMAL einstellen und mit
 □ speichern

Formatanpassung

- Mit den Tasten PD den Menüpunkt Formatanpassung markieren
- ► Format 4:3 oder 16:9 mit den Tasten ② ② einstellen

Die Änderung des Formates auf 16:9 ist nur bei solchen 16:9-Signalquellen (z.B. DVD-Player, PALplus-Dekoder, 16:9-Camcorder) notwendig, die keine Schaltspannung abgeben.

Details

- Details mit den Tasten ② ② auf EIN oder AUS

 stellen und mit ⑤ speichem

 Nur bei rauschfreien Antennensignalen

 sollten Details auf EIN stehen.

Rauschunterdrückung

- → Mit den Tasten PV den Menüpunkt Rauschunterdrückung markieren
- ► Rauschunterdrückung mit den Tasten ② ② auf

AUS, <u>MITTEL</u> oder STARK stellen und mit speichern



Toneinstellungen

In diesem Menü gibt es Möglichkeiten, die Tonwiedergabe den individuellen Hörgewohnheiten anzupassen und diese Einstellung abzuspeichern.

- ▶ Drücken der Taste ruft das Hauptmenü auf
- → Mit den Tasten den Menüpunkt **Toneinstellungen**

markieren und mit ok anwählen



Lautstärke

► Lautstärke mit den Tasten ② ② einstellen und mit ○ speichern

Höhen

- Mit den Tasten den Menüpunkt **Höhen** markieren
- → Höhen mit den Tasten (a) (a) einstellen und mit
 speichern

Tiefen

- ➡ Mit den Tasten → den Menüpunkt Tiefen markieren
- Tiefen mit den Tasten <a>a einstellen und mit
 ○K
 speichern

Mono/ Stereo/ Dual

Mono / Stereo / Dual markieren

Die gewählte Ausgabeform mit den Tasten ② ② ② einstellen (ist nicht abspeicherbar)

Die Umschaltung funktioniert nur, wenn eine Sendung in Stereo oder in Zweikanalton gesendet wird.

Eine Umschaltung auf "Mono" ist vorteilhaft, wenn z.B. eine Videokamera angeschlossen wird, die nur einen Tonkanal besitzt. Wenn nicht auf "Mono" umgeschaltet wird, kommt der Ton nur aus einem Lautsprecher.

Balance

- ➡ Mit den Tasten ♠ den Menüpunkt **Balance** markieren
- Mit den Tasten ② ☑ die Lautstärkeunterschiede zwischen dem linken und rechten Lautsprecher ausgleichen und mit ○ speichern

Raumklang

Die Aktivierung des Raumklanges verändert die räumliche Tonwiedergabe.

- → Mit den Tasten → den Menüpunkt Raumklang markieren
- Raumklang mit den Tasten ② ② ein- oder ausschalten und mit ○ speichern (optional)

AVL

AVL "EIN" begrenzt große Lautstärkeschwankungen des Tones (z.B. bei lauten Werbesendungen)

- → Mit den Tasten → den Menüpunkt AVL markieren

 → Mit den Tasten → Den Menüpunkt AVL markieren

 → Mit den Tasten → Den Menüpunkt AVL markieren

 → Mit den Tasten → Den Menüpunkt AVL markieren

 → Mit den Tasten → Den Menüpunkt AVL markieren

 → D
- ► AVL mit den Tasten ② ② ein- oder ausschalten und mit speichern

Kopfhörer Mono/ Stereo/ Dual

In diesem Menüpunkt kann z.B. bei Zweikanaltonsendungen die Tonausgabe an den Kopfhörer unabhängig vom Lautsprecherton eingestellt werden.

→ Mit den Tasten → den Menüpunkt

→ Mit den Tasten → Denüpunkt

→

KH Mono / Stereo / Dual markieren

Die gewählte Ausgabeform mit den Tasten ② △ einstellen (ist nicht abspeicherbar)
Die Umschaltung funktioniert nur, wenn eine Sendung in "Stereo" bzw. im "Zweikanalton" gesendet wird.

Kopfhörerlautstärke

Mit den Tasten → den Menüpunkt

KH Lautstärke markieren

- ► KH Lautstärke mit den Tasten ② ② einstellen und mit speichern

Sendereinstellungen

Obwohl der automatische Suchlauf alle Sender eingestellt hat, gestattet das Menü **Program me**, Veränderungen der Senderliste vorzunehmen. Das TV-Gerät bietet hierzu drei Möglichkeiten:

- Sender manuell einstellen
- TTS (Sendersuchlauf) erneut durchführen
- Reihenfolge der Sender ändern

Sender (manuell) einstellen

- → Drücken der Taste ruft das Hauptmenü auf
- → Mit den Tasten den Menüpunkt Programme

 → Mit den Tasten → Menüpunkt Programme

 → Menüpunkt Programme

markieren und mit anwählen Das Menü **Programme** erscheint.

→ Mit der Taste den Menüpunkt
 → Programme einstellen anwählen
 Es erscheint eine Auflistung der gespeicherten Sender

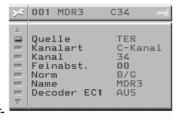




→ Mit den Tasten
→ den zu ändernden Programm
→ mit den Tasten → den zu ändernden Programm
→ mit den Tasten → den zu ändernden Programm
→ mit den Tasten → den zu ändernden Programm
→ mit den Tasten → den zu ändernden Programm
→ mit den Tasten → den zu ändernden Programm
→ mit den Tasten → den zu ändernden Programm
→ mit den Tasten → den zu ändernden Programm
→ mit den Tasten → den zu ändernden Programm
→ mit den zu ändern

platz markieren und mit or anwählen

Tip: Mit den Tasten (a) (a) kann die Liste in Blöcken zu zehn Sendern umgeschaltet werden. Es erscheint das Programmiermenü des ausgewählten Senders.



Dieses Programmiermenü enthält unterschiedliche Angaben, je nachdem, ob ein Satellitensender

n, ok Werte speichern
Programme einstellen
Tip

über den im TV-Gerät eingebauten SAT-Empfänger oder ein terrestrischer bzw. über Kabel empfangener Sender eingestellt ist.

Programmierung für terr. bzw. Kabelsender

Die nachfolgende Programmiervorschrift ist für Sender zu verwenden, die von terrestrischen Antennen oder von einem Kabelnetz geliefert werden.

Quelle

Bei einem terrestrischen oder Kabelsender muß die Quelle **TER** eingestellt sein.

Kanalart

- ➡ Mit den Tasten PD den Menüpunkt **Kanalart** markieren
- Den C- oder S-Kanal mit den Tasten <a>△ <a>△

einstellen und mit $\overset{\text{ok}}{\bigcirc}$ speichern

Tip: Informationen zu der am Wohnort vorhandenen Kanalbelegung erhält man vom Betreiber der Kabelanlage.

Kanal

- → Mit den Tasten → den Menüpunkt Kanal markieren
- ► Den Kanal mit den Tasten ② ② oder den Zifferntasten 0-9 einstellen und mit Speichern

Feinabstimmung

- Mit den Tasten → den Menüpunkt Feinabst. markieren
- ► Feinabstimmung mit den Tasten (△) (△) auf besten Bildeindruck einstellen und mit (○) speichern

Norm

In welcher Norm die empfangbaren ausländischen Sender arbeiten, erfährt man vom Fachhändler. Deutsche Sender senden in der Norm **B** / **G**.

D/K Osteuropa I(I+) England L(L') Frankreich

- ► Mit den Tasten P den Menüpunkt Norm markieren
- Die Norm mit den Tasten <a>a einstellen und mit <a>o speichern

Name

In diesem Menüpunkt kann ein beliebiger Name (maximal 6 Zeichen) für einen Sender eingestellt werden.

➡ Mit den Tasten PV den Menüpunkt Name markieren

und mit ok bestätigen

➡ Die zu ändernde Stelle mit den Tasten ② ② wählen

Mit den Tasten PV einen Buchstaben, ein Zeichen oder eine Ziffer wählen

Die beiden letzten Schritte für jede Stelle wiederholen

► Name mit sichern

Decoder EC1

Zum Empfang eines verschlüsselten Programms kann ein Decoder an die SCART1-Buchse angeschlossen werden. Folgende Einstellung ist dann notwendig:

Mit den Tasten → den Menüpunkt Decoder EC1 markieren

Decoder EC1 mit den Tasten <a>a auf EIN
 stellen und mit <a>o speichern

Bei unverschlüsselten Sendern muß

Decoder EC1 auf AUS stehen, wenn kein
Dekoder angeschlossen ist.

VT-Sprache (Videotext-Sprache)

Die VT-Sprache wählt den Zeichenvorrat des Videotextes. Die werksseitige Einstellung ist **WEST**. Sollten bei ausländischen Sendern Zeichenfehler (z. B. fehlerhafte Buchstaben) auftreten, ist hiermit eine Korrektur möglich.

Mit den Tasten P → den Menüpunkt VT - Sprache markieren

➡ Mit den Tasten ② die VT - Sprache WEST,

OST oder WEST+TR wählen und mit speichern

WEST Westeuropa (einschl. D)

OST Osteuropa

WEST+TR Westeuropa + Türkei

Audiomodus

Zur Vermeidung einer gestörten Tonwiedergabe bei Stereosendungen infolge mangelhaft eingestellter Kabelanlagen oder bei schlechtem terrestrischen Empfang kann für die gestörten Sender eine monofone Tonwiedergabe gespeichert werden.

→ Mit den Tasten → den Menüpunkt

→ Mit den Tasten → Den Menüpunkt

→

Audiomodus markieren

Mit der Taste (TV) zum Fernsehbild oder mit der Taste (DE) zum Menü Programme einstellen

Tip: Bei **AUTO** (Auslieferungszustand) wird die vom Sender vorgegebene Betriebsart (mono, stereo, Zweikanalton) automatisch eingestellt.

Programmierung für Satellitensender

Die nachfolgende Programmiervorschrift ist für Satellitensender zu benutzen, die über einen internen SAT-Modul empfangen werden. Voraussetzung ist, daß die Eigenschaften der SAT-Außenanlage mit den im Menüpunkt SAT-Außenanlage des Menüs Programme gespeicherten Angaben übereinstimmt.

Tip: In der beiliegenden Satellitensender-Programmierliste sind dazu Angaben enthalten.

→ Mit den Tasten
→ den Menüpunkt **Programme**markieren und mit der Taste
→ anwählen

Das Menü Programme erscheint.

► Mit den Tasten (P) den Menüpunkt

Programme einstellen markieren und mit der

Taste on anwählen

Es erscheint eine Auflistung der gespeicherten Sender.

Tip: Mit den Tasten (a) (a) kann die Liste in Blöcken zu zehn Sendern umgeschaltet werden.

Es erscheinen die nachfolgenden Programmiermenüs eines Senders mit den senderspezifischen Angaben.

Durch Weiterschalten mit den Tasten



dabei die zweite Menü-Tafel erreicht werden.



Alle Menüpunkte können, wie nachfolgend beschrieben, verändert und gespeichert werden.

Quelle

Bei einem Satellitensender muß die Quelle SAT eingestellt sein.

- Mit den Tasten → den Menüpunkt Quelle markieren
- ➡ Mit den Tasten ② ② SAT einstellen und mit speichern

Name

In diesem Menüpunkt kann ein beliebiger Name (maximal 6 Zeichen) für einen Sender eingestelllt werden.

- Mit den Tasten → Menüpunkt Name markieren und mit $\overset{\text{ok}}{\bigcirc}$ ändern bestätigen
- ➡ Die zu ändernde Stelle mit den Tasten (△) (△) wählen
- → Mit den Tasten PV einen Buchstaben, ein Zeichen oder eine Ziffer wählen
- ➡ Die beiden letzten Schritte für jede Stelle wiederholen und zuletzt mit Sichern

Sat. (Satelliten wählen)

In diesem Menüpunkt wird der Satellit eingestellt, über den der entsprechende Sender zu empfangen ist.

- → Mit den Tasten → den Menüpunkt Sat. markieren
- ▶ Den gewünschten Satelliten mit den Tasten <a>△ <a>△ einstellen und mit Ö speichern

Es steht eine große Anzahl Satelliten zur Auswahl. Die gebräuchlichsten sind:

- -19° Astra LB
- -13° Eutelsat LB
- -19° Astra HB
- -13° Eutelsat HB

(Umfangreiche aktuelle Senderlisten von Satelliten werden monatlich veröffentlicht (z.B. Die Multimedia Illustrierte "INFOSAT").

Polarisation

- → Mit den Tasten (PA) den Menüpunkt Polarisation markieren
- ➡ Die Polarisation H oder V mit den Tasten <a> △ <a> ○ <a> △ <a> ○ einstellen und mit $\overset{\text{ok}}{\bigcirc}$ speichern

Frequenz

- → Mit den Tasten den Menüpunkt Frequenz

 → Mit den Tasten → Menüpunkt Frequenz

 → markieren
- ▶ Die Frequenz mit den Tasten (△) (△) oder den Zifferntasten 0-9 einstellen und mit speichern

- Mit den Tasten → den Menüpunkt AFC markieren
- Die AFC mit den Tasten (△) (△) ein- oder ausschalten und mit speichern

Audiotyp

- → Mit den Tasten
 → den Menüpunkt Audiotyp

 → Mit den Tasten → Den Menüpunkt Audiotyp

 → Mit den Tasten → Den Menüpunkt Audiotyp

 → Mit den Tasten → Den Menüpunkt Audiotyp

 → Mit den Tasten → Den Menüpunkt Audiotyp

 → Mit den Tasten → Den Menüpunkt Audiotyp

 → Den Menüpunk markieren
- ▶ Den Audiotyp 1 bis 32 mit den Tasten <a>△
- ➡ Zum Speichern die Menüzeile Audiotyp mit der Taste PV verlassen und mit speichern



Tip: Den zum Sender passenden Audiotyp findet man in der beiliegenden Senderliste

Tip: Drücken der Taste in der Menüzeile

Audiotyp führt zu einem neuen Untermenü,
in dem die Parameter des gewählten Audiotyps aufgelistet sind.

Bei den Audiotypen 1 bis 16 sind die Parameter fest eingestellt und dienen nur zur Information. Bei den Audiotypen 17 bis 32 können die Parameter verändert werden, so daß hierdurch auch der Ton "exotischer" Satelliten empfangen werden kann. Die Einstellwerte für Frequenz A und B, Bandbreite und Deemphasis erfährt man beim Fachhändler. Bei mit einem ADR-Modul ausgerüsteten TV-Geräten lassen sich zusätzlich noch die Audiotypen ADR 1 bis ADR 12 einstellen (s. S. 24).

Modus

- Mit den Tasten → den Menüpunkt Modus markieren
- Den Modus STEREO, MONO A oder MONO B

 mit den Tasten ☑ ② einstellen und mit
 speichern

Hubanpassung (Kontrast)

Satellitensender senden mit unterschiedlichem Hub (Kontrast). Um Verzerrungen in den weißen Stellen des Bildes zu vermeiden, muß der Hub angepasst werden.

Tip: Hubanpassung 1 bedeutet hohen Kontrast und ist u.a. beim Satelliten Astra einzustellen

Mit den Tasten → den Menüpunkt
Hubanpassung markieren

► Hubanpassung 1 oder 2 mit den Tasten
 ✓ einstellen und mit
 ○ speichern

Decoder Mode

Mit den Tasten → den Menüpunkt
Decoder Mode markieren

➡ Den Decoder Mode FBAS oder BB mit den

Tasten ๔๔ einstellen und mit ^{oк} speichern

Die üblichen Dekoder (z.B. Premiere) benötigen FBAS.

Decoder EC1

Zum Empfang eines verschlüsselten Programms kann ein Decoder an die SCART-Buchse 1 angeschlossen werden. Folgende Einstellung ist dann notwendig:

Mit den Tasten

→ den Menüpunkt

Decoder EC1 markieren

Decoder EC1 mit den Tasten ๔๔ einschalten
 und mit ⊕ speichern

Bei unverschlüsselten Sendern muß

Decoder EC1 auf **AUS** stehen, wenn kein Dekoder angeschlossen ist.

Radiomode

Durch Benutzung des Radiomodes wird das TV-Gerät zu einem hochwertigen Radiogerät für analoge SAT-Radioprogramme oder ADR. Um Strom zu sparen und die Bildröhre zu

schonen, kann mit der Taste werden.

Mit den Tasten → den Menüpunkt Radiomode markieren

Den Radiomode mit den Tasten <a>□ <a>□ ein- oder ausschalten und mit <a>○ <a>K speichern

VT-Sprache (Videotext-Sprache)

VT-Sprache wählt den Zeichenvorrat des Videotextes. Die werksseitige Einstellung ist WEST. Sollten bei ausländischen Sendern Zeichenfehler im Videotext auftreten, ist hiermit eine Korrektur möglich.

Mit den Tasten P√ den Menüpunkt

VT - Sprache markieren

► VT - Sprache WEST, OST oder WEST+TR einstellen und mit speichern

WEST Westeuropa (einschl. D)
OST Osteuropa
WEST+TR Westeuropa + Türkei

der Taste ozum Menü **Programme einstellen**

TTS (Sendersuchlauf) durchführen

Der Suchlauf sucht, sortiert und speichert die Sender automatisch ab Programmplatz 1. Dabei werden die terrestrischen bzw. Kabelsender (soweit vorhanden) auf die unteren Programmspeicherplätze gelegt und anschließend die Satellitensender (falls ein SAT- Modul eingebaut ist) an die schon gefundene Senderliste angehängt. Ist das TV-Gerät mit einem ADR-Modul ausge stattet, werden die ADR-Sender oberhalb Programmplatz 351 angeordnet.

- → Mit der Taste

 MENU

 M

das Hauptmenü aufrufen.

→ Mit den Tasten den Menüpunkt Programme

Programm

markieren und mit anwählen Das Menü Programme erscheint.



→ Mit den Tasten → TTS ausführen markieren

und mit der Taste on anwählen



Das Menü TTS ausführen erscheint.



- → Mit den Tasten → den Menüpunkt Speichern ab markieren
- einstellen, unter dem keine Veränderung der Senderliste erfolgen soll und mit speichern Wenn der Suchlauf die alte Senderliste völlig überschreiben soll, ist die Zahl 001 einzugeben.
- → Mit den Tasten
 → den Menüpunkt Land markieren
 → Mit den Tasten
 → Den Menüpunkt Land markieren
 → Den Menüpunkt Land ma
- mit speichern
- → Mit den Tasten → den Menüpunkt TTS Start markieren

Ist das TV-Gerät nicht mit einem SAT-Modul ausgerüstet, kann mit den Tasten 🖾 🖾 Neulauf oder Aktualisierung eingestellt werden.

▶ Drücken der Taste startet den Suchlauf

- Der Suchlauf ist beendet, wenn das Menü Reihenfolge ändern erscheint
- Mit der Taste zum Fernsehbild oder mit

weiter zu Sender einfügen, Sender tauschen, Sender kopieren, Sender löschen

Reihenfolge ändern

- → Mit der Taste das Hauptmenü aufrufen.
- → Mit den Tasten den Menüpunkt Programme

 → Mit den Tasten → Menüpunkt Programme

 → Menüpunkt Programme

markieren und mit der Taste on anwählen Das Menü Programme erscheint.

→ Mit den Tasten
→ den Menüpunkt Reihenfolge

→ Mit den Tasten → Den Menüpunkt Reihenfolge

→ Mit den Tasten → Den Menüpunkt Reihenfolge

→ Mit den Tasten → Den Menüpunkt Reihenfolge

→ Mit den Tasten → Den Menüpunkt Reihenfolge

→ Den Menüpu

ändern markieren und mit on anwählen

Das Menü Reihenfolge ändern erscheint.



Der aktuelle Sender ist in der linken Senderliste blau unterlegt.

Sender einfügen

- ► Mit den Tasten PD einen Sender markieren und mit anwählen
- → Mit den Tasten → den Menüpunkt einfügen markieren und mit on anwählen
- Mit den Tasten → in der rechten Senderliste den Sender markieren, über dem der vorgesehene Sender eingefügt werden soll.
- ➡ Mit der Taste Ö Sender einfügen ausführen Es wird kein Sender gelöscht!
- mit zu tauschen, kopieren, löschen.

Sender tauschen

Beim Sendertausch wechseln zwei Sender ihre Programmplätze.

→ Mit den Tasten Programme

ok

Menüpunkt Programme

markieren und mit $\overset{\text{ok}}{\bigcirc}$ anwählen

➡ Mit den Tasten ♠ den Menüpunkt **Reihenfolge**

ändern markieren und mit ^{oк} anwählen

Mit den Tasten PV einen Sender markieren
 und mit OK anwählen

→ Mit den Tasten (PV) den Menüpunkt **tauschen**markieren und mit (OK) anwählen

Mit den Tasten → in der rechten Senderliste den Sender markieren, mit dem der vorgesehene Sender getauscht werden soll

Mit der Taste Sender tauschen ausführen Die Sender werden getauscht.
Es wird kein Sender gelöscht !

Mit der Taste ^{RADIO} zum Fernsehbild oder weiter mit ^{MENU} zu kopieren, löschen.

Sender kopieren

Beim Kopieren eines Senders erscheint der Sender zusätzlich auf einem weiteren Programmplatz.

Durch Benutzen der Kopierfunktion kann man sich z.B. das Programmieren neuer Sender erleichtern: Da die meisten Parameter üblicher Satellitensender gleich sind, kopiert man zuerst einen Sender auf einen freien Programmplatz und verändert danach nur noch die abweichenden Parameter.

→ Mit den Tasten → den Menüpunkt Programme

markieren und mit on anwählen

Mit den Tasten PV Reihenfolge ändern
 markieren und OK anwählen

Mit den Tasten → den zu kopierenden Sender markieren und mit → anwählen

→ Mit den Tasten (P) in der rechten Senderliste den Senderplatz markieren, auf den der vorgesehene Sender kopiert werden soll

→ Mit der Taste

Sender kopieren ausführen

Nord

Sender kopieren ausführen

OK

Sender kopieren ausführen

OK

Nord

Sender kopieren ausführen

OK

Nord

Sender kopieren ausführen

OK

Sender kopieren ausführen

Der Sender wird kopiert!

Mit der Taste ^{RADIO} zum Fernsehbild oder weiter mit ^{MENU} zu löschen.

Sender löschen

Nicht benötigte Sender können aus der Senderliste gelöscht werden. Die nachfolgenden Sender "rutschen" einen Programmplatz nach.

→ Mit der Taste das **Hauptmenü** aufrufen

Mit den Tasten PV den Menüpunkt Programme
 markieren und mit anwählen

ändern markieren und mit ok anwählen

Mit den Tasten den zu löschenden Sender markieren und mit anwählen

Der Sender wird gelöscht!

Mit der Taste war zum Fernsehbild oder mit zum Menü Programme

SAT-Außenanlage

Bei einer modernen standardisierten Außenanlage sind keine Einstellungen nötig. Sollte die Außenanlage Besonderheiten aufweisen, z.B Multischalter, Einkabellösung o.ä., können mit den folgenden Punkten Einstellungen vorgenommen werden.

Satellit einstellen

- → Mit der Taste

das Hauptmenü aufrufen

→ Mit den Tasten



den Menüpunkt Programme

markieren und mit on anwählen Das Menü Programme erscheint.

→ Mit den Tasten



den Menüpunkt SAT-Außen-

anlage markieren und mit anwählen Das Menü SAT-Außenanlage erscheint.





Satelliten (einstellen)

markieren

Es erscheint das Menü Satellit mit den Angaben des über den eingestellten Sender angewählten Satelliten.



Sat. (Satellitenauswahl)

Satelliten einstellen und mit bestätigen

22kHz - Signal

Besitzt die Außenanlage 22kHz-gesteuerte Umschalter, muß auf EIN gestellt werden.

- Mit den Tasten den Menüpunkt **22kHz** markieren
- Mit den Tasten (a) die 22kHz -Umschaltung ein- oder ausschalten und mit speichern.

Polarität

Die Videopolarität der meisten Satelliten ist negativ.

- → Mit den Tasten → den Menüpunkt Polarität markieren
- ➡ Mit denTasten ② ② die Polarität NEGATIV (oder **POSITIV**) wählen und mit speichern

LOF V / LOF H einstellen

Die LOF (Localoszillatorfrequenz) bestimmt den empfangbaren Frequenzbereich des LNB. Die einzustellende LOF kann man den Unterlagen der SAT-Außenanlage entnehmen.

- den Menüpunkt LOF V (oder → Mit den Tasten LOF H) markieren
- Mit den Tasten <a>□
 △
 oder den Zifferntasten 0...9 die LOF V (oder LOF H) einstellen und mit

Position (Satellitenposition)

speichern

Die Anzahl der ansteuerbaren Satellitenpositionen hängt davon ab. ob die Optionen 22kHz (2 Positionen) oder DiSEqC (4 Positionen) eingeschaltet sind.

Werden nur die Satellitenpositionen Astra-19° und Eutelsat -13° empfangen, kann DiSEqC ausgeschaltet bleiben.

DiSEqC muß eingeschaltet sein, wenn DiSEqCgesteuerte Bauteile in der Außenanlage (Multischalter, LNB) verwendet werden. Es ist deshalb für die nachfolgenden Einstellungen wichtig, ob der dritte Menüpunkt DiSEqC des Menüs SAT-Außenanlage einoder ausgeschaltet ist.

Tip: DiSEqC "eingeschaltet" vergrößert die Zeit für die Programmumschaltung (Nachteil).

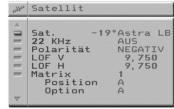
Position (DiSEqC aus)

- → Mit den Tasten (PV) den Menüpunkt **Position** markieren
- einstellen und mit 📛 speichern

Position (DiSEqC ein)

Es erscheint im Menü Satellit anstelle Position der Menüpunkt Matrix mit den Unterpunkten

Position und Option.





- Mit den Tasten (P A) den Menüpunkt Matrix wählen
- Mit denTasten <a>□
 △
 die Matrix 1 bis 4 ein stellen und mit speichern
- → Menü mit der Taste (TV) verlassen oder mit (CV) zum Menü SAT-Außenanlage zurück

LNB Speisung

Die LNB-Spannung beträgt normalerweise 13/18V. Bei Verwendung einer Mehrteilnehmeranlage mit Sternverteilung und Multischaltern sollte die LNB-Speisung 14/19V eingestellt werden. Bei Mehrteilnehmersatellitenanlagen mit Reihenverteilung, sog. Einkabellösungen, muß die LNB-Speisung ausgeschaltet werden.

- → Mit den Tasten den Menüpunkt Programme

 → Mit den Tasten → Menüpunkt Programme

 → Men

markieren und mit der Taste on anwählen

→ Mit den Tasten PV den Menüpunkt

→ Mit den Tasten PV

→ Mit den Tasten Menüpunkt

→ Mit den Menüpunkt

→ Mi

SAT- Außenanlage markieren und mit anwählen

LNB Speisung markieren

- ➡ Mit denTasten ② ② die LNB-Speisung auf 13/18V oder 14/19V oder AUS einstellen und mit on speichern
- ➡ Menü mit der Taste (TV) verlassen oder mit der Taste (PV) weiter zum Menüpunkt **DiSEqC**

DiSEqC

Besitzt die Außenanlage keine DiSEqCgesteuerten Bauteile, sollte DiSEqC ausgeschaltet sein (Auslieferungszustand).

- ➡ Mit der Taste aufrufen das **Hauptmenü** aufrufen
- markieren und mit on anwählen
- Mit den Tasten (P) den Menüpunkt SAT- Außenanlage markieren und mit anwählen
- markieren
- ➡ Mit den Tasten
 ☐ ☐ DiSEqC auf AUS oder EIN stellen und mit speichern
- ➡ Menü mit der Taste TV

Bediensprache

- ➡ Mit der Taste das **Hauptmenü** aufrufen
- → Mit den Tasten
 → den Menüpunkt Bediensprache

 → Mit den Tasten
 → Menüpunkt Bediensprache
 → Menüpunkt Bediensprache markieren und mit on anwählen
- Mit den Tasten (P A) die gewünschte Sprache markieren und mit einstellen
- → Menü mit der Taste

 RADIO

 abschalten

 abschalten

 organism

 org

AV - Konfiguration

Anschluß von AV-Geräten

AV-Geräte (z.B. Camcorder, Videorecorder, DVD-Player, Decoder, Satelliten-Empfänger) können über die beiden an der Rückseite des Gerätes vorhandenen SCART-Buchsen oder die frontseitig unter der Abdeck-Klappe zugänglichen Buchsen (Cinch, Hosiden) mit dem Fernsehgerät verbunden werden. Es sind möglichst voll beschaltete AV-Kabel mit einzeln geschirmten Leitungen zu benutzen. Zur Wiedergabe des Fernsehtones kann an die rückseitigen Cinch-Buchsen eine HiFi-Anlage angeschlossen werden.

Anschlußmöglichkeiten:

SCART1: Decoder, Videorecorder (VHS; Video 8),

DVD-Player, Satelliten-Empfänger

SCART2: Videorecorder (VHS; Video8; SVHS; Hi8)

DVD-Player, Satelliten-Empfänger

Cinch Front : Camcorder (VHS; Video 8)
Hosiden Front : Camcorder (SVHS; Hi8)

Cinch-Audio out: HiFi-Anlage

An alle Eingänge können auch digitale Wiedergabegeräte angeschlossen werden.

Tip: Bei Benutzung der Fronteingänge werden die Audiosignale den frontseitigen Cinchbuchsen (rot-rechts, weiß-links) zugeführt.

Aktivieren der AV/VGA-Eingänge:

→ Drücken der Taste blendet für einige Sekunden EXT- ein. Durch Eingabe der Ziffern 1...5 wird ein AV-Eingang bzw. VGA direkt eingeschaltet:

EC1 = $\stackrel{\text{EXT}}{=}$ + Ziffer 1

EC2 = $\stackrel{\text{EXT}}{-}$ + Ziffer 2

FRONT = $\stackrel{\text{EXT}}{=}$ + Ziffer 3

EC2-SVHS = $\stackrel{\text{EXT}}{-}$ + Ziffer 4

VGA = $\stackrel{\text{EXT}}{=}$ + Ziffer 5

Mit den Tasten PV lassen sich die AV-Eingänge auch durch Weiterschalten anwählen. Die Plätze liegen dann unterhalb Programmplatz 1.

Tip: AV-Geräte mit Schaltspannung aktivieren die SCART-Eingänge EC1 oder EC2 automatisch.

Anschluß eines Videorecorders (VHS /Video 8)

 SCART-Ausgang des Videorecorders über ein SCART-Kabel mit der SCART1-Buchse des TV-Gerätes verbinden

> Wiedergabe und Aufnahme (direkt oder über den Timer des TV-Gerätes) sind vom TV-Gerät möglich.

Kopieren (Überspielen) mit zwei Videorecordern

Das Kopieren erfolgt über die beiden SCART-Buchsen des TV-Gerätes

- SCART-Buchse des Videorecorders 1 über ein SCART-Kabel mit der SCART1-Buchse des TV-Gerätes verbinden
- ➡ SCART-Buchse des Videorecorders 2 über ein SCART-Kabel mit der SCART2-Buchse des TV-Gerätes verbinden
- ▶ Drücken der Taste ruft das Hauptmenü auf
- ➡ Mit den Tasten PD den Menüpunkt AV Konfi-

guration markieren und mit an wählen Das Menü AV Konfiguration erscheint.



- → Mit den Tasten kopieren markieren

 → Mit den Tasten → → Mit den Tast
- Mit den Tasten die Richtung einstellen Wenn die Kopierrichtung (z.B. EC1 → EC2) eingestellt ist, schalten die Ausgänge der SCART-Buchsen automatisch AUS. EC 1 bzw. EC 2 auf AUS bedeutet, daß an den SCART-Buchsen keine Ausgangssignale des TV-Gerätes anliegen.
- Mit der Taste ^{RADIC} das Menü abschalten In dieser Konfiguration kann kopiert werden, wobei man gleichzeitig fernsehen kann.

Mit den Tasten + Ziffer 1 bzw. 2 kann der Kopiervorgang jederzeit durch Umschalten auf den entsprechenden AV-Eingang kontrolliert werden. SVHS-Überspielungen sind mit der Kopierfunktion nicht möglich.

Nach jedem Ausschalten des TV-Gerätes wird **kopieren** automatisch auf **AUS** gesetzt, damit wieder Aufnahmen vom TV-Gerät möglich sind.

Wiedergabe vom Camcorder

Über die Fronteingänge ist die Wiedergabe von Videos in den Formaten VHS oder Video 8 (Video) bzw. SVHS oder Hi8 (S-Video) möglich. Für die Ton- und Videosignale werden die Cinchbuchsen (weiß ist Audio links, rot ist Audio rechts, gelb ist Video) und für S-Video die vierpolige Hosidenbuchse benutzt. Die Formate Video bzw. S-Video werden automatisch richtig wiedergegeben.

- ➤ Video- und Audioausgänge des Camcorders über geeignete Kabel mit den Front-Eingängen des TV-Gerätes verbinden
- ► Mit den Tasten + Ziffer 3 den AV-Eingang FRONT wählen
- ➡ Wiedergabe des Camcorders starten

Überspielen vom Camcorder auf den Videorecorder

- ➤ Video- und Audioausgänge des Camcorders über Cinchkabel mit den Front-Eingängen des TV-Gerätes verbinden (s. oben)
- ➤ Videorecorder mittels SCART-Kabel an eine der beiden SCART-Buchsen anschließen
- Mit den Tasten

 → Ziffer 3 den AV-Eingang

 FRONT wählen
- Zum Überspielen sowohl die Wiedergabe des Camcorders als auch die Aufnahme des Videorecorders starten

Es ist möglich, gleichzeitig von **FRONT** auf zwei an die SCART-Buchsen angeschlossene Videorecorder zu überspielen.

Beim Überspielen von **FRONT** kann nicht gleichzeitig ferngesehen werden.

Überspielungen sind im Videoformat möglich. Bei Benutzung eines Camcorders mit nur einem Tonkanal (mono) ist für die Tonwiedergabe am TV-Gerät die weiße Buchse zu benutzen.

(Beim Überspielen von FRONT ist nicht die AV-Konfiguration Kopieren einzustellen!)

Wiedergabe vom SVHS / Hi8-Videorecorder

Wiedergabe ist über die SCART2-Buchse möglich.

- ➡ SCART-Buchse des Videorecorders über SCART-Kabel mit der SCART2-Buchse verbinden (hierbei ist evtl. ein Adapterkabel notwendig).
- Mit der Taste ← Ziffer 4 den AV-Eingang EC2-SVHS wählen
- ➡ Wiedergabe des Videorecorders starten

Anschluß eines Videorecorders an die Antennenbuchse

Hat der Videorecorder keine SCART-Buchse, kann die Wiedergabe über die Antennenbuchse des TV-Gerätes erfolgen.

- → Videorecorder mittels Antennenkabel an die Antennenbuchse des TV-Gerätes anschließen
- Den für die Wiedergabe vorgesehenen Programmplatz im Menü Programme einstellen auf den Ausgangskanal des Videorecorders einstellen (s. Seite 10 - Sender manuell einstellen)

Welchen Ausgangskanal der Videorecorder benutzt, erfährt man aus dessen Bedienungsanleitung.

Üblicherweise liegt der Ausgangskanal im UHF-Bereich (Kanäle C21 bis C50).

Anschluß eines Dekoders und

Aufzeichnen verschlüsselter Programme

- ▶ Dekoder über SCART-Kabel an die SCART1-Buchse anschließen
- → Im Menü Sender einstellen den Menüpunkt Decoder EC1 auf EIN stellen (s. S. 11 oder 13)
- ➤ Videorecorder über SCART-Kabel an die SCART2-Buchse anschließen

In dieser Anschlußkonfiguration können Programme entschlüsselt ferngesehen und aufgezeichnet werden.

Anschluß eines Gerätes mit RGB-Ausgang

Geräte mit RGB-Ausgang (z.B. DVD-Player, Bildplattenspieler, digitale Satellitenempfänger) können an die SCART1-Buchse angeschlossen werden.

- → Gerät über SCART-Kabel an die SCART1-Buchse anschließen
- Mit der Taste ^{EXT} + Ziffer 1 den AV-Eingang
 EC1 wählen

Geräte mit Schaltspannung schalten automatisch auf SCART1 um.

Tip: Die Umschaltung auf RGB erfolgt nur, wenn zusätzlich vom Gerät eine zweite Schaltspannung (ca. 1V) an den Kontakt 16 der SCART1-Buchse geliefert wird.

*Front-Audioeingang

Die beiden Cinchbuchsen des Front-Audioeinganges sind auch bei fehlendem Videosignal an der Front-Videobuchse in der AV-Stellung **FRONT** nicht gemutet. Hierdurch kann das TV-Gerät zusätzlich als Audioverstärker (Tonendstufe) benutzt werden.

In dieser Betriebsart ist es auch möglich, die Bildröhre vollständig abzuschalten, so dass die Stromaufnahme des TV-Gerätes wesentlich verringert wird.

Die Möglichkeit des Abschaltens muss folgendermaßen freigegeben werden:

- Mit den Tasten
 → Menüpunkt den Menüpunkt

AV Konfiguration markieren und mit anwählen



➡ Mit der Taste 📆 das Menü abschalten

abgeschaltet werden. Die Bildröhre ist dabei nicht nur dunkel gesteuert, sondern vollständig außer Betrieb.

Soll wieder ferngesehen werden, kann das Fernsehbild mit der Taste angeschaltet werden. Es ist zu beachten, dass wegen der erforderlichen Anheizzeit der Bildröhre bis zum Erscheinen des Bildes einige Sekunden vergehen. In dieser Zeit reagiert das TV-Gerät auf keine Fernbedienbefehle.

Tip: Mit der Taste (TV) kann nun die Bildröhre

*Autostart

Das Fernsehgerät schaltet sich automatisch aus dem Bereitschaftszustand ein, wenn ein über ein (voll beschaltetes) SCART-Kabel angeschlossenes Gerät (z. B. SAT-Receiver, Videorekorder, DVD-Player) eingeschaltet wird und eine Schaltspannung an die SCART- Buchse1 / Kontakt 8 liefert.

Die Möglichkeit des automatischen Einschaltens muss folgendermaßen freigegeben werden:

- → Mit der Taste das Hauptmenü aufrufen
- Mit den Tasten
 → den Menüpunkt

AV Konfiguration markieren und mit anwählen

→ Mit den Tasten → den Menüpunkt

Autostart markieren



→ Mit der Taste (TV) das Menü abschalten

Tip: Bei einer Schaltspannung von 12V geht das TV-Gerät aus der Bereitschaft in den Betriebszustand.

Bei einer Schaltspannung von 6V (z.B. bei der Wiedergabe einer anamorphen DVD) wird zusätzlich durch eine TV-interne Automatik eine unverzerrte Bildwiedergabe gewährleistet.

Achtung!

Die Rückschaltung des TV-Gerätes in Bereitschaft ist nur mit der _____ -Taste der Fernbedienung möglich.

Timer / Uhrzeit

Das TV-Gerät hat eine interne Uhr und mehrere Timer (Schaltuhren).

Uhrzeit

Das Stellen von Datum und Uhrzeit ist normalerweise nicht erforderlich, da die interne Uhr
bei jedem Einschalten automatisch gestellt wird.
Zum Stellen holt sich das TV-Gerät Datum und
Uhrzeit aus der Videotextinformation des Senders, der auf Programmplatz 1 gespeichert ist.
Um auch bei außergewöhnlichen Anwendungsfällen (z.B. Betrieb des TV-Gerätes in fernen
Ländern oder Zuführung des Sendersignals
über die SCART-Buchsen) auf Datum und Uhrzeit nicht verzichten zu müssen, können diese
im Menü **Uhrzeit** eingestellt werden.
Sie bleiben im Bereitschaftszustand erhalten.

- ➡ Drücken der Taste MENU ruft das **Hauptmenü** auf
- Mit der Taste P → den Menüpunkt Uhrzeit markieren und mit anwählen

Das Menü **Uhrzeit** erscheint.

In diesem Menü können Datum und Uhrzeit eingestellt werden.



Menü Timer

Menü Uhrzeit

- → Mit der Taste die Uhrzeit übernehmen
- Mit der Taste zum Menü **Timer** zurück oder mit der Taste zum Fernsehbild

Programmtimer

Für automatische Videorecorderaufnahmen stehen vier Timerblöcke zur Verfügung, in denen Datum und Uhrzeit für das Ein- und Ausschalten desTV-Gerätes und der Programmplatz eingegeben werden können.

Wenn ein Timer läuft, sind Bildröhre und Tonteil nicht eigeschaltet, so daß das TV-Gerät wesent lich weniger Energie als im normalen Betrieb verbraucht.

Die Schaltzeiten der Timerblöcke dürfen sich nicht überschneiden, d.h., jeder Timerblock muß beendet sein, bevor ein neuer beginnt. Wegen evtl. auftretender Programmverschiebungen und Ungenauigkeiten der internen Uhr sind die einzustellenden Timerzeiten mit Zeitreserven zu versehen. Die genaue Aufnahmezeit wird durch den Videorecorder bestimmt.

- ▶ Drücken der Taste ruft das Hauptmenü auf
- Mit den Tasten ⊕ ∆ den Menüpunkt Timer markieren und mit ⊕ anwählen
- ► Mit den Tasten PD den Menüpunkt Programm-

timer markieren und mit anwählen Das Menü **Programmtimer** erscheint.



- Mit den Tasten <a>a einen der vier Timer-Nr.
 einstellen und mit <a>o speichern
- Mit den Tasten

 → Mit den Tasten

 → den Menüpunkt Status markieren

 und mit den Tasten

 → den Menüpunkt Status markieren

 und mit den Tasten

 → den Menüpunkt Status markieren

 → den Menüpunkt Menüpunkt
- **→** AUS
- -Timer ist unwirksam
- **⇒** EINMALIG
- Timer schaltet einmal ein und aus
- **→** TÄGLICH
- -Timer schaltet täglich ein und aus, unabhängig vom Datum
- ➡ WÖCHENTL. -Timer schaltet immer am gleichen Wochentag ein und aus
- → Mit ok speichern

- Mit den Tasten → den Menüpunkt Programm markieren
- Mit den Tasten ② ② in Einerschritten das Programm einstellen und mit speichern
- Mit den Tasten → den Menüpunkt Startzeit markieren und mit → bestätigen

Das aktuelle Datum und die Uhrzeit werden in der Hilfszeile angezeigt.

- Mit den Tasten → die Eingabefelder wählen, mit den Tasten → in Einerschritten Datum und
 Startzeit einstellen und mit → sichern
- Mit den Tasten → den Menüpunkt Stopzeit markieren und mit → bestätigen
- Mit den Tasten P → die Eingabefelder wählen, mit den Tasten in Einerschritten Datum und
 Stopzeit einstellen und mit sichern
- → TV-Gerät mit der Taste in Bereitschaft schalten

Der aktuelle Timer schaltet das TV-Gerät für den eingestellten Zeitraum in den Zustand "TIMER-AKTIV".

Um die dann stattfindende Videoaufnahme zu überwachen, kann das TV-Gerät mit der Taste o ein- bzw. ausgeschaltet werden. In diesem Zustand kannn nur die Lautstärke (Tasten (4), 5) bedient werden.

Die eingegebenen Timerdaten werden gelöscht, wenn das TV-Gerät mit der Netztaste ausgeschaltet wird.

Eine laufende Timeraufnahme wird durch Ausschalten des TV-Gerätes mittels Netztaste beendet und alle Timerdaten werden gelöscht.

Sleeptimer

Ein gestellter Sleeptimer schaltet nach einer vorher eingestellten Zeit das TV-Gerät in Bereitschaft.

- Mit der Taste den Menüpunkt Timer markieren und mit anwählen
- Mit den Tasten PD den Menüpunkt Sleeptimer markieren

Das Menü Sleeptimer erscheint.



Mit den Tasten <a>a die gewünschte Zeit (1...240 Minuten) in Minutenschritten einstellen und mit <a>o speichern

In der Einstellung AUS ist der Sleeptimer unwirksam.

Mit der Taste

™ zum Fernsehbild oder mit der Taste

Zum Menü Timer zum Menü Timer

Kopfhöreranschluß

Die Anschlußbuchse für einen handelsüblichen Kopfhörer(ca. 300hm) ist ist frontseitig vorhanden.

Anschluß einer HiFi-Anlage

Die Tonqualität kann sich u. U. verbessern, wenn eine hochwertige Stereo- oder Dolby-Surround-Anlage angeschlossen wird.

Cinch-Buchsen (Audio out) an der Rückseite des TV-Gerätes über ein Stereo-Cinchkabel mit den "Line in"-Buchsen des Stereoverstärkers verbinden.

VGA / Computeranschluß

VGA / Computeranschluß

Inbetriebnahme

Durch die Ausrüstung des TV-Gerätes mit einer VGA-Schnittstelle kann ein Computerbild im VGA-Modus (640X480 Bildpunkte / 60Hz) als Großbild dargestellt werden.

Dazu ist ein Monitorkabel mit 2 X Sub-D-Steckern (15polig) zur Verbindung des Grafikkarten-Monitorausganges am PC mit dem VGA-Eingang des TV-Gerätes erforderlich.

Ehe diese Verbindung hergestellt wird, ist es notwendig, den PC auf die geforderte Auflösung (640 X 480 Bildpunkte) und Bildfrequenz einzustellen. Bei Windows erfolgt dies z. B. über die Schaltflächen Start, Einstellungen, Systemsteuerung, Anzeige, Einstellungen unter "Bildschirmbereich" oder einen rechten Mausklick in die Windowsoberfläche. Dann kann über "Weitere Optionen" und Anpassung die Bildfrequenz auf 60Hz eingestellt werden. Diese Einstellungen können je nach Betriebssystem und Grafikkarte des PC unterschiedlich sein.

Monitorausgang des PC mit dem VGA-Eingang des TV-Gerätes verbinden

Die Geräte sind betriebsbereit.

Bedienung

VGA-Mode einschalten

VGA-Mode ausschalten



zum Fernsehbild zurück

Tonwiedergabe

Wird die Tonwiedergabe vom PC über das TV-Gerät gewünscht, kann über ein entsprechendes Adapterkabel die Tonzuführung von der Soundkarte des PC über die SCART1 -Buchse des TV-Gerätes erfolgen.

Damit der über diese Buchse zugeführte Ton über die Lautsprecher des TV-Gerätes hörbar ist,

muß der VGA-Mode über die Taste von einer Programmstelle aus eingeschaltet werden, auf der ein Fernsehprogramm abgespeichert ist.

- → Mit der Taste

 Ton abschalten

 Ton abs

Satelliten-Radio hören während VGA-Betrieb

Ist im TV-Gerät ein SAT-Modul eingebaut, kann man (analoges) Satelliten-Radio hören, während man am PC arbeitet. In diesem Fall muß von dem gewünschten SAT-Radioprogrammplatz aus mit der Taste

der Taste Ziffer 5 in den VGA-Mode geschaltet werden.

Verfügt das TV-Gerät noch zusätzlich zum SAT-Modul über ein ADR-Modul, kann man den Ton eines ADR-Senders hören, wenn man von einem ADR-Programmplatz aus in den VGA-Mode schaltet.

Kontrast, Helligkeit, Größe und Geometrie des VGA-Bildes einstellen und speichern

Diese Einstellungen sind nur bei der Erstinstallation der Gerätekombination TV-Gerät - PC notwendig.

Tip: Eine auf dem Bildschirm dargestellte leere Excel-Tabelle ist für die Einstellungen hilfreich.

Allgemeines Vorgehen:

→ Drücken der Taste im VGA-Mode ruft das Menü VGA Einstellung auf



- → Mit der Taste die eingestellten Werte speichern
- Kontrast

Den VGA-Kontrast entsprechend den Sehgewohnheiten für eine optimale Bildwiedergabe einstellen und

mit speichern

Helligkeit

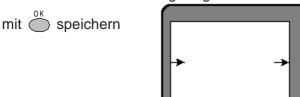
Helligkeit so einstellen, daß die dunklen Bildstel-

len schwarz wiedergegeben werden und mit speichern

VGA/Computeranschluß

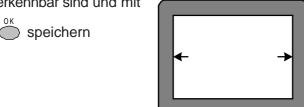
Horizontale Lage

➡ Bild in horizontaler Richtung mittig einstellen und



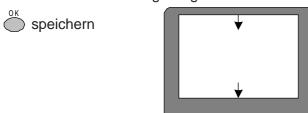
Horizontale Größe

➡ Bildbreite so einstellen, daß noch alle Teile des PC-Bildes am rechten und linken Bildrand erkennbar sind und mit



Vertikale Lage

⇒Bild in vertikaler Richtung mittig einstellen und mit



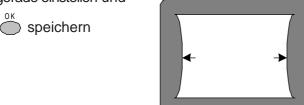
Vertikale Größe

➡Bildhöhe so einstellen, daß noch alle Teile des PC-Bildes am oberen und unteren Bildrand erkennbar sind und mit



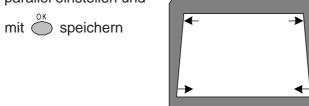
Parabel

Senkrechte Linien am rechten und linken Bildrand gerade einstellen und



Trapez

⇒Senkrechte Linien am rechten und linken Bildrand parallel einstellen und



Mit der Taste (TV) das Menü ausblenden

ADR (ASTRA DIGITAL RADIO)

ADR

Durch die Ausrüstung desTV-Gerätes mit dem ADR-Modul erhält man die Möglichkeit, die europaweit über Satellit ausgestrahlten ADR-Programme in erstklassiger CD-Qualität zu empfangen. Die ADR-Sender sind schon eingespeichert, können jedoch ständig bei Bedarf aktualisiert werden. Die genaue Lage dieses ADR-Programmpaketes hängt von der Anzahl der beim TTS-Suchlauf gefundenen Sender ab.

(Programmplatz des ersten ADR-Senders = 351 plus Anzahl der terrestrischen bzw. Kabelsender).

Bedienung

➡ Beliebigen ADR-Programmplatz w\u00e4hlen Der Ton des gew\u00e4hlten ADR-Senders ist zu h\u00f6ren. Nach kurzer Zeit erscheint die ADR-Anzeigetafel, in der zus\u00e4tzliche Informationen zu lesen sind, soweit diese vom Sender ausgestrahlt werden.



→ Drücken der Taste schaltet die ADR-Anzeigetafel ab und man kehrt zur normalen Gerätebedienung zurück

- Anwählen eines neuen ADR-Senders schaltet die ADR-Anzeigetafel wieder ein
- ▶ Drücken der Taste (TV) schaltet den Radiomode ein (s. Seite 6), d. h. die Bildröhre wird vollständig abgeschaltet

Es ist der Ton des eingestellten ADR-Senders zu hören. Die Lautstärkeeinstellung des Gerätes ist bedienbar.

Im Radiomode ist der Stromverbrauch des TV-Gerätes stark reduziert.

ADR (ASTRA DIGITAL RADIO)

Neue ADR-Sender speichern

Hierzu gibt es zwei Möglichkeiten: der komplette ADR-Suchlauf, bei dem alle neuen Sender automatisch gefunden werden

das Speichern einzelner Sender, wozu die notwendigen Angaben zum Senders benötigt werden (s. Liste Senderprogrammierung)

ADR-Suchlauf

Alle auf den Programmplätzen 1 bis 350 gespeicherten Satellitensender werden nach ADR-Sendern abgesucht und neu gefundene an die schon vorhandene ADR-Senderliste angehängt (Aktualisierung der vorhandenen Senderliste).

- → Drücken der Taste ruft das Hauptmenü auf



→ Mit den Tasten → den Menüpunkt Programme

markieren und mit on anwählen



→ Mit den Tasten (P) den Menüpunkt ADR-Suchlauf

markieren und mit or anwählen Das Menü ADR-Suchlauf erscheint.

→ Drücken derTaste startet den ADR-Suchlauf



	Check:	008	ADR:	05	
ME	Abbrec	hen			

Jeder neu gefundene ADR-Sender wird im Suchlaufmenü aufgelistet. Mit Erscheinen des Menüs Reihenfolge ändern (nach ca. 25 Minuten) ist der Suchlauf beendet.

> Neue ADR-Sender werden an die bestehende Senderliste angehängt und automatisch gespeichert.

> Im Menü Reihenfolge ändern können ADR-Sender auf jeden der 500 Programmplätze des TV-Gerätes sortiert werden.

Speichern eines ADR-Senders

Ein neuer ADR-Sender ist zunächst wie ein Satelliten-Fernsehsender zu speichern (s. Seite 11).

Beim Menüpunkt "Audiotyp" ist einer der Audiotypen ADR1 bis ADR12 einzugeben, die im Anschluß an die Audiotypen 1...32 zu finden sind. Eine Zuordnung der Audiotypen zu den entsprechenden Audiounterträger-Frequenzen sind in der Tabelle "Audiotypen" zu finden.



→ Mit der Taste (PV) in eine andere Menüzeile gehen

und mit speichern

➡ Mit der Taste W Menü verlassen

2	A E) (Э
1	T۱	1	ì

Audiotypen							
Audiotypen Audio- Audiofrequenz							
typ	A MHz B	Bandbreite	Deemphasis				
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20	7,02 7,20 7,38 7,56 7,74 7,92 8,10 8,28 8,46 8,64 6,50 6,60 6,50 5,80 6,60 6,60 6,60 6,60 5,80 6,60 6,60 5,80 6,40 7,75 6,85 8,20 7,25 8,20 7,25 8,65 6,20 6,80 6,80 7,20 7,74 7,29 8,13 8,35	niedrig niedrig niedrig niedrig niedrig hoch hoch hoch hoch hoch hoch hoch hoc	adaptiv adaptiv adaptiv adaptiv adaptiv adaptiv 50µs 50µs 50µs 50µs J 17				
21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32	8,24 8,48 8,14 8,37 8,25 8,49 7,55 7,83 7,85 8,20 7,38 8,02 6,60 6,65 8,20 8,38 7,25 6,80 7,75 8,65 6,60 5,80 7,20 7,20	niedrig niedrig niedrig niedrig niedrig niedrig hoch niedrig niedrig niedrig niedrig niedrig	50µs adaptiv adaptiv 50µs adaptiv adaptiv adaptiv adaptiv 50µs adaptiv adaptiv adaptiv adaptiv adaptiv adaptiv adaptiv adaptiv aus				
ADR 1 ADR 2 ADR 3 ADR 4 ADR 5 ADR 6 ADR 7 ADR 8 ADR 9 ADR10 ADR11 ADR11	6,12 6,30 6,48 6,66 6,84 7,74 7,92 8,10 8,28 8,46 7,38 7,56						

Fachwortverzeichnis

- **22kHz-Signal-** wird zur Umschaltung zwischen zwei LNBs oder Low- und Highband eines LNBs benutzt
- **AFC-** (Automatic Frequency Control) Automatische Frequenz-Abstimmung für den eingestellten Sender
- ADR- (ASTRA DIGITAL RADIO) hochwertiger Radioempfang über Satellit
- Audio- die Tonwiedergabe betreffend
- Audiotyp- durchnummerierte Einstellwerte für den SAT-Ton
- Außenanlage- Bezeichnet das außerhalb des Fernsehgerätes montierte Antennen-Gesamtsystem, bestehend aus Parabolspiegel, Antennenkabel, einem oder mehreren LNBs und dem Multischalter
- AV- Audio-Video ist ein zusammenfassender Begriff für Aufnahme- und Abspielgeräte für Bild und Ton
- AV-Konfiguration- Zusammenschaltung von AV-Geräten
- **AVL-** (Automatic Volume Limiter) AVL ist eine Gerätefunktion, die u.a. große Lautstärkeunterschiede zwischen Filmen und der Werbung ausgleicht
- **BB-** (Basisband) enthält zusätzlich zum FBAS-Signal noch Tonträger und Daten
- **Bildformat-** Gibt das Verhältnis von Bildbreite zu Bildhöhe an. Übliche Formate sind 4:3 und 16:9
- **Bereitschaft-** Zustand, bei dem das TV-Gerät bei niedrigem Stromverbrauch nicht völlig ausgeschaltet ist und sich mit der Fernbedienung einschalten läßt
- **CE- Kennzeichnung** Der Hersteller erklärt, daß das TV-Gerät die Richtlinien der Europäischen Union einhält.
- Cinch-Buchse- Buchse für Bild- oder Tonsignale
- CTI- (Colour Transient Improvement) trennt benachbarte Farben besser im Bild
- **Decoder-** Zusatzgerät zum Entschlüsseln von Bild- und Tonsignalen
- **DiSEqC-** (**Di**gital **S**atellite **Eq**uipment **C**ontrol) Digitales Steuersignal für die Steuerung der DiSEqC-Komponenten der Außenanlage über das Antennenkabel. Es ermöglicht den Empfang mehrerer Satelliten über ein Kabel.
- EC1- (Euroconnector 1) andere Bezeichnung für SCART1
- FBAS-Signal- Farb-Bild-Austast-Synchronsignal, enthält u.a. die gesamte Bildinformation des Fernsehbildes
- **Feinabstimmung** (Senderfeinabstimmung) Optimiert das Bild bei senderseitigen Übertragungsfehlern. Sie hat auch Einfluß auf die Bildqualität des Videotextes.
- **Formatumschaltung-** für die unverzerrte Wiedergabe von 16:9-Sendungen notwendige (meist automatisch erfolgende) Umschaltung bei 16:9-Fernsehern
- **FLOF-Videotext** ist ein von ausländischen Sendern benutztes Videotextformat
- HiFi- (High Fidelity) hochwertige Tonwiedergabe
- Kanal- Frequenzbereich, in dem ein Sender arbeitet
- **Kopieren-** Überspielen von Videoaufnahmen mit Hilfe von zwei Videorekordern über die SCART-Buchsen
- LNB- (Low Noise Blockconverter) Empfangseinheit im Brennpunkt des Parabolspiegels zur Verstärkung und Umsetzung der vom Satelliten abgestrahlten Frequenzen
- LNB-Speisung- Betriebsspannungsversorgung des LNB
- LOF- (Local Oscillator Frequency) Kenngröße von LNBs, kann in Menü "Außenanlage" "Satellit" eingestellt werden
- **Megatext-** Komfortabler Videotext mit guter Grafik und großem Seitenspeicher für schnellen Zugriff auf Seiten
- **Menü-** Übersichtliche Bildschirmanzeige in Baumstruktur zur Einstellung und Speicherung vieler Gerätefunktionen, wird mit wenigen Tasten bedient (s.Seite 7)
- **Modus-** Audiobetriebsart, die die Tonwiedergabe in Mono, Stereo oder Zweikanalton gestattet
- **Multischalter** Zusatzgerät der Antennenanlage, das den Anschluß mehrerer Satellitenempfänger an einen Parabolspiegel ermöglicht

- OSD- (On Screen Display) Einblendung auf dem Bildschirm
- **PAL-** weltweites Farbfernseh-Übertragungsverfahren
- PALplus- Verbessertes PAL-Übertragungsverfahren für das Bildformat 16:9
- PAL 60Hz- (NTSC play back) ermöglicht die Wiedergabe von NTSC-Signalen mit 60Hz, wenn diese vorher in PAL transcodiert wurden
- PC- Personalcomputer
- Polarisation- Satelliten senden benachbarte Sender zur besseren Ausnutzung des verfügbaren Übertragungsbereiches mit positiver oder negativer Polarität (oder auch links- bzw.rechtsdrehend) aus. Bei der Einstellung und Speicherung eines Satellitensenders muß dies beachtet werden (s. Seite 12).
- **Programmtimer-** Elektronische Schaltuhr zum Ein- und Ausschalten des TV-Gerätes (Viderecorderaufnahme)
- Quelle- liefert das Fernsehsignal. Im Menü "Sender einstellen" können die Quellen Satellit (SAT) oder terrestrisch bzw. Kabel (Terr.) eingestellt werden (s. Seiten 10 und 12)
- Radiomode- stromsparender Betrieb des TV-Gerätes durch völlige Abschaltung der Bildröhre zum Hören von Satelliten-Radiosendern und ADR
- **RGB-Wiedergabe-** R(rot)-G(grün)-B(blau) Signale werden z.B. von Computern und DVD-Playern abgegeben und ergeben hochwertige Bilder
- **SAT- Modul-** Erweiterungsmodul im Fernsehgerät, das einen Satellitenempfänger ersetzt
- **SCART-** 21-poliges Steckverbindersystem zum Verbinden von AV-Geräten (über SCART-Kabel)
- **Sleeptimer-** Interne Schaltuhr des TV-Gerätes. Nach einer vorher einstellbaren Zeit (max.240 Minuten) schaltet sich das TV-Gerät selbsttätig in Bereitschaft.
- Stand by- s. Bereitschaft
- **SVHS-** (Super-VHS) Aufnahmeverfahren von Videorekordern mit hoher Bildqualität. Die Übertragung der Bildsignale erfolgt für die Farb- und Schwarzweiß-Anteile getrennt über die SCART- oder Hosidenbuchse.
- S-Video- (Super-Video) Bezeichnung für SVHS oder Hi8
 SVM- (Speed Velocity Modulation) Verbesserung der Bildschärfe durch eine aufwendige Schaltung zur "Geschwindigkeits-modulation" der Elektronenstrahlen in der Bildröhre
- **Terrestrische Sender-** Senden im Gegensatz zu den Satellitensendern von erdgebundenen Sender aus
- Timer- Schaltuhr; s.Programmtimer, s.Sleeptimer
- TTS- (TechniSat Tuning System) Der "Automatische Sendersuchlauf" sucht, sortiert und speichert alle Sender in einer sinnvollen Reihenfolge. Diese Reihenfolge kann durch die Vorgabe des Landes und der Sprache beeinflußt werden.
- TOP- (Table Of Pages) bezeichnet das deutsche Videotextverfahren, bei dem alle Seiten in Gruppen und Blöcken geordnet sind. Mit vier farbigen Tasten der Fernbedienung können alle Seiten angewählt werden, ohne daß man die Seitennummern kennen muß.
- Überspielen- s.Kopieren
- VGA- (Video Graphics Array) Qualitätsstandard für Bildwiedergabe beim Computer
- VHS- (Video Home System) Herkömmliches Standardaufzeichnungsverfahren bei Videorecordern
- Video- Bildsignal (Bezeichnung für VHS oder Video 8)
- Videotext- Videotext ist eine kostenlose Zusatzinformation der meisten Sendeanstalten und kann auf dem Bildschirm dargestellt werden
- Y/C in- Fronteingangsbuchse für SVHS- oder Hi8-Camcorder Zweikanalton (Dual)- Ausstrahlung von zwei unterschiedlichen Tonsignalen, meist deutsch und der Originalton
- Zoom- Vergrößern des Fernsehbildes nach allen Seiten

Stichwortverzeichnis

Selbsthilfe

	Seite
16:9-Format	8
22kHz-Signal ADR-Modul	16 3
ADR-Sender speichern	25
ADR-Senderliste	14 2425
ADR-Bedienung AFC	2425 12
Audiotyp einstellen	12
Audiotypen (Tabelle)	25
Autostart AV-Geräte	20 18
AVL speichern	9
Batteriewechsel der Fernbedienung	3
Bedienung eines Videorekorders Bereitschaft	3 5
Bildschirmmenü	8ff
Camcorder anschließen	19
Cinch-Buchse Computer-Anschluß	1820 2324
Datumsanzeige	7
Decoder EC1 einstellen Decoder anschließen	11,13 19
DiSEqC	1617
Feinabstimmung einstellen	10
Fernbedienung innere Formatanpassung einstellen	e Umschlagseite 8
Frequenz des Satellitensenders	12
Fronteingang	1820
Hauptmenü aufrufen HiFi-Anlage anschließen	8 4,18,22
Hosiden-Buchse	1819
Hubanpassung einstellen	13
Kanal einstellen Kindersicherung	10 6
Kopfhörer anschließen	22
Kopfhörerlautstärke speichern	9 18
Kopieren (Videos) Lautstärke speichern	9
LNB	1617
LNB-Speisung LOF einstellen	17 16
Matrix	17
Menü	8ff
Mute Name des Senders einstellen	6 1112
Norm	10
PALplus-Decoder Polarisation des Satellitensenders	8 12
Polarität (Video)	16
Position eines Satelliten	1617
Radiomode Rätsellösungen anzeigen	13,24 7
Rauschunterdrückung einstellen	8
RGB-Wiedergabe	19
SAT-Außenanlage Satellit einstellen	11,16 16
Satellit wählen	12
Satelliten-Empfänger anschließen	18
SAT-Modul SCART-Buchse	3 1820
Sender einfügen, kopieren, löschen, tauschen	1415
Sendereinstellungen speichern Sender-Quelle	1013 10,12
Sleeptimer einstellen	22
Standbild	6
Stand-by Stereo	5 6
SVHS/Hi8-Wiedergabe	19
Timer einstellen	2122
Toneinstellungen Tonwiedergabe bei VGA-Betrieb	9 23
TOP-Videotext	6
TTS (autom. Sendersuchlauf) durchführen	3,14
Uberspielen (Videos) Uhrzeit	1819 21
Uhrzeitanzeige	6
Verschlüsselte Programme empfangen	19
VGA-Anschluß einrichten Videorecorder anschließen	23 18
Videotext	7
Videotextsprache VPS-Zeiten anzeigen	11,13 7
Zoom	6
Zweikanaltonsendungen	6

Was tun, wenn das TV-Gerät sich nicht einschalten läßt oder der Bildschirm nicht hell wird?

TV-Gerät mit Netztaste einmal aus- und einschalten, wenn ohne Erfolg, dann Gerät ausschalten und Service rufen

Kein Bild, kein Ton, keine Anzeige

Netzspannung fehlt

Netzstecker eingesteckt?

Netzschalter eingeschaltet?

Kein Bild, nur Ton

TV-Gerät im Radiomode (nur bei SAT)

Beim ersten Einschalten nach dem Kauf erscheint nicht die Erstinbetriebnahme wie auf Seite 3 beschrieben

Die Funktion Erstinbetriebnahme ist einmalig möglich und wurde evtl. schon beim Fachhändler gelöscht. Alle Sender können trotzdem über den Suchlauf automatisch eingestellt werden (s.S. 10ff)

Fernbedienung reagiert nicht, Frontbedienung i.O.

Gerätecode TV überprüfen, Batterien überprüfen

Fernbedienung reagiert nicht nach Batteriewechsel

Gerätescode TV auf Fernbedienung einstellen

Kein Sender auf dem Bildschirm; nur Rauschen Antenne überprüfen

Geisterbilder, Doppelkonturen auf einem Sender (bei Kabelanlagen)

Mit "Feinabstimmung" Verbesserung versuchen

Geisterbilder, Doppelkonturen auf mehreren Sendern oder verrauschte Bilder (bei Kabelanlagen)

Antennenkabel einschl. Stecker überprüfen; Antennenanlage überprüfen lassen

Schwarze oder weiße "Spikes" im Bild (bei SAT-Empfang)

SAT-Außeneinheit überprüfen (Parabolspiegel ausrichten, Antennenkabel, Multischalter überprüfen);

(Sender)-Frequenz des Satelliten korrigieren (s. S. 12);

AFC eingeschaltet?

Starker Regen oder Schneefall;

LOF des LNB durch Temperaturänderung verstellt, LOF korrigieren

Horizontal polarisierte Sender fehlen bei SAT-Empfang

LNB-Speisespannung zu klein, läßt sich um 1V auf 14/19V erhöhen (s. Seite 17)

Zeitweise Streifen im Bild

Störungen durch elektronische Geräte (z. B. schnurlose Telefone) oder andere Sender; Kabelanlage nicht i.O.

Gerät schaltet in Bereitschaft

Sleeptimer gestellt?

Plötzlich Bild dunkel oder Tonausfall auf allen Sendern

Service rufen

Farbflecken im Bild durch magnetische Einwirkungen oder durch Drehen des TV-Gerätes

magnetische Störquelle beseitigen, z.B. Abstand von Lautsprecherboxen zum TV-Gerät vergrößern:

TV-Gerät ausschalten und nach frühestens 10 Minuten wieder einschalten

Videotexttafel enthält Fehler

Antennensignal schlecht oder gestört; Sender nicht richtig eingestellt

Aufnahmen mit Programmtimer funktionieren nicht

Interne Uhr geht nicht oder falsch (durch Aus- und Einschal ten des TV-Gerätes wird die Uhr gestellt;

auf Programmplatz 1 kein Sender mit Videotext;

schlechte Bildqualität des Senders auf Programmplatz 1

Aufnahmetimer falsch eingestellt?

Videorekorderanschluß (SCART-Kabel) überprüfen

Bei VGA-Betrieb kein Monitorbild vom Computer

VGA-Kabel unterbrochen (Fernsehbild erscheint doppelt und übereinander auf dem Bildschirm)

Monitorbild vom Computer im VGA-Betrieb nicht lesbar

VGA-Auflösung 640X480 Punkte / 60Hz im Computer eingestellt? Computer im "Abgesicherten Modus" hochfahren und Auflösung einstellen

- Niemals versuchen, das defekte TV-Gerät selbst zu reparieren!
- Öffnen des TV-Gerätes und laienhaft ausgeführte Reparaturen bedeuten Lebensgefahr!

	KinoLine	MonitorLine	ClassicLine	ClassicLine	ClassicLine	ClassicLine	Colani	Colani
	TV82-5008	TV72-5007	TV72-5004	TV70-5001	TV63-5001	TV55-5002	TV72-5000	TV55-5003
Bildröhre								
Bildröhre	Superflat-Invar	Superflat-Invar	Rechteck-Invar	Blackline S	Blackline S	Black Matrix	Superflat-Invar	Black Matrix
Diagonale / sichtbar	82 / 76	72 / 68	72 /68	70 / 66	63 /59	55 /51	72 / 68	55 / 51
Bild								
100Hz-Technik	+	+	+	+	+	+	+	+
Format	16:9	4:3	16 : 9	4:3	4:3	4:3	4:3	4:3
Bildschärfe / Rauschunterdrückung / 3Stufen	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+
Standbild / Details einstellbar	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+
SVM / CTI	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	-/+	+/+	-/+
Zoom 33%	+	-	+	-	-	-	-	-
Bedienung								
Programmplätze ohne SAT / mit SAT	200 / 500	200 / 500	200 / 500	200 / 500	200 / 500	200 / 500	200 / 500	200 / 500
ΠS	+	+	+	+	+	+	+	+
OSD Menüführung	+	+	+	+	+	+	+	+
Sleeptimer / Programmtimer	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+
Kindersicherung / Hotelmode	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+
Ton								
Stereo- / Zweitondekoder	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+
Musikleistung in Watt (Front / Subwoofer)	2 x 25 / 20	2 x 25 / -	2 x 25 / -	2 x 25 / -	2 x 25 / -	2 x 16 / -	2 x 25 / -	2 x 16/-
Anzahl der Lautsprecher	5	4	4	4	2	2	4	2
AVL / Radiomode bei SAT	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+
Kopfhörerverstärker separat regelbar	+	+	+	+	+	+	+	+
Standards								
BG stereo / DK mono / L,L' / I / NICAM	+/+/+/+/+	+/+/+/+/+	+/+/+/+/+	+/+/+/+/+	+/+/+/+/+	+/+/+/+/+	+/+/+/+/+	+/+/+/+/+
PAL / SECAM / PAL 60Hz (NTSC play back)	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+
Anschlüsse								
SCART1 (FBAS,RGB) / SCART2 (FBAS,YC)	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+
Audio: Cinch in (Front) / Cinch out (Rear)	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+
YC in Front (Hosiden) / FBAS in Front (Cinch)	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+
Kopfhörer-Klinkenbuchse (mm)	6,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5
Videotext	- / -	- / -	- , -	- / -	- / -	- / -	- / -	- , -
Megatext / TOP / FLOF	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+	+/+/+
512Seiten / 69 Unterseitenspeicher	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+	+/+
Netzteil	<u>-</u>	-		-	<u> </u>	<u>-</u>	<u> </u>	
Stand by 1W (Öko-Netzteil)	+	+	+	+	+	+	+	+
Stand by (Timer , Radiomode)	+	+	+	+	+	+	+	+
Netzspannung 230V	+	+	+	+	+	+	+	+
Betriebsleistungsaufnahme	130	130	120	120	120	100	130	100
Maße / Gewicht								
Abmessungen (BxHxT) in cm	79 x 58 x 57	66 x 66 x 49	87 x 49 x 49	81 xs 57 x 48	73 x 52 x 45	66 x 46 x 47	85 x 67 x 54	68 x 55 x 50
Gewicht in kg	47	43	36	35	30	25	40	25
Ausrüstung (optional)	.,							
SAT / ADR / VGA	0/0/+	0/0/+	0/0/+	0/0/+	0/0/+	0/0/+	0/0/+	0/0/+
	J, J, .	J. J	J. J	J. J. 1	J. J.	J. J	J. J.	

⁺ vorhanden; - nicht vorhanden; o optional



www.technisat.de

Techni Sat

Ergänzung zur Bedienungsanleitung TV-Serie 5000 (100Hz)

(ab Software 51.03 bzw 52.03)

Zur Verbesserung der Gebrauchswerteigenschaften von 100Hz-TechniSat-Fernsehgeräten werden optional folgende Änderungen in der Gerätebedienung wirksam:

1. Autostart

Das Fernsehgerät schaltet sich automatisch aus dem Bereitschaftszustand ein, wenn ein über ein (voll beschaltetes) SCART-Kabel angeschlossenes Gerät (z. B. SAT-Receiver, Videorekorder, DVD-Player) eingeschaltet wird und eine Schaltspannung an die SCART-Buchse1 / Kontakt 8 liefert. Diese Funktion wird folgendermaßen aktiviert:

- → Mit der Taste
 → das Hauptmenü aufrufen

 → mit der Taste
 → mit der
- ► Mit den Tasten den Menüpunkt AV Konfiguration markieren und mit aufrufen
- → Mit den Tasten (PV) den Menüpunkt Autostart markieren
- → Mit den Tasten @@ den Menüpunkt Autostart auf EIN stellen und mit ok speichern
- ➡ Mit der Taste (TV) das Menü abschalten

Die Rückschaltung des TV-Gerätes in Bereitschaft ist nur mit der 🕥 -Taste der Fernbedienung möglich.

Tip: Bei einer Schaltspannung von 12V geht das TV-Gerät aus der Bereitschaft in den Betriebszustand.
Bei einer Schaltspannung von 6V (z. B. bei der Wiedergabe einer anamorphen DVD) wird zusätzlich durch eine TV-interne Automatik eine unverzerrte Bildwiedergabe

Ausgänge
EC1 EIN
EC2 EIN
kopieren AUS
Front AUS
Autostart AUS



2. Front-Audioeingang

gewährleistet.

Die beiden Cinchbuchsen des Front-Audioeinganges sind auch bei fehlendem Videosignal an der Front-Videobuchse in der AV-Stellung **FRONT** nicht gemutet. Hierdurch kann das TV-Gerät zusätzlich als Audioverstärker (Tonendstufe) benutzt werden.

In dieser Funktion ist es auch möglich, die Bildröhre vollständig abzuschalten, so dass die Stromaufnahme des TV-Gerätes wesentlich verringert wird.

Der Front-Audioeingang wird folgendermaßen aktiviert:

- → Mit der Taste das Hauptmenü aufrufen
- → Mit den Tasten oden Menüpunkt AV Konfiguration markieren und mit oden aufrufen
- → Mit den Tasten (PV) den Menüpunkt **Front** markieren
- → Mit den Tasten @@ den Menüpunkt Front auf EIN stellen und mit ok speichern
- ➡ Mit der Taste (TV) das Menü abschalten

Tip: Mit der Taste (TV) kann nun die Bildröhre abgeschaltet werden.

3. Anwahl der AV-Plätze und VGA (Seite 18)

Drücken der Taste [™] blendet für einige Sekunden **EXT-** ein. **Direkt-Anwahl:**

Durch Eingabe einer Ziffer 1...5 der Fernbedienung wird ein AV-

Platz bzw. VGA direkt eingeschaltet.

= EXT + Ziffer 1 EC1

= EXT + Ziffer 2 EC2

FRONT = $\stackrel{\text{EXT}}{=}$ + Ziffer 3 EC2-SVHS = $\stackrel{\text{EXT}}{=}$ + Ziffer 4

= T + Ziffer 5 VGA

Anwahl über PV : Mit den Tasten Roman lassen sich die o. g. Plätze auch durch Weiterschalten anwählen. Die Plätze liegen dann unterhalb Programmplatz 1.

4. Raumklang speicherbar (S. 9)

Der Menüpunkt Raumklang im Menü Toneinstellungen kann mit den Tasten @@ auf **EIN** geschaltet und mit ^{oκ} gespeichert werden.

5. Mono senderbezogen speicherbar (S.10 / 11)

Zur Vermeidung einer gestörten Tonwiedergabe bei Stereosendungen infolge mangelhaft eingestellter Kabelanlagen oder bei schlechtem terrestrischen Empfang kann für die gestörten Sender eine monofone Tonwiedergabe gespeichert werden. Die Aktivierung erfolgt über den Menüpunkt "Audiomode" im Programmiermenü des ausgewählten Senders:

- → Mit der Taste MENU das Hauptmenü aufrufen
- → Mit den Tasten (PV) den Menüpunkt **Programme** markieren und mit ok aufrufen
- ➡ Mit den Tasten (PV) den Menüpunkt **Programme einstellen** markieren und mit (M) aufrufen
- → Mit den Tasten (PA) den Menüpunkt **Audiomodus** markieren
- → Mit der Taste (TV) das Menü abschalten



Tip: Bei AUTO (Auslieferungszustand) wird die vom Sender vorgegebene Betriebsart (mono, stereo, Zweikanalton) automatisch eingestellt.



Die Einstellung des Menüpunktes Audiomode ist nicht bei Satellitensendern möglich. Hier erfolgt die Einstellung im Sender-Programmiermenü durch Wahl des Audiotyps (S.12).

Kurzanleitung 100Hz-Fernsehgeräte

Ein- / Ausschalten des TV-Gerätes

Zum Ein- oder Ausschalten die

Netztaste an der Front des TV-Gerätes drücken

Zum Einschalten aus dem Bereitschaftszustand

- ⇒ die Taste
 der Fernbedienung oder
- → die Tasten der Fernbedienung oder

 → der Fernbedienung oder

 →
- ➡ die Zifferntasten 0 bis 9 drücken

Zum Ausschalten in den Bereitschaftszustand

→ die Taste

→ der Fernbedienung drücken

Senderwahl mit der Fernbedienung

- ► Drücken der Tasten wählt einen neuen Sender
- Durch Eingabe einer Ziffer bzw. Ziffernfolge wird ein neuer Sender direkt gewählt

Senderwahl über die Senderliste

- ► Drücken der Taste ruft die Senderliste auf
- Mit den Tasten P → einen neuen Sender wählen
 mit der Taste bestätigen

Wechsel-Taste zum letzten Sender / AV-Platz

→ Drücken der Wechsel-Taste schaltet auf den zuletzt gewählten Sender / AV-Platz

Lautstärke ändern

Ton aus (Mute)

→ Drücken der Taste Schaltet den Ton aus oder ein

Tonwiedergabe wählen

- ➡ Bei terr. Stereosendungen kann mit der Taste zwischen Stereo und Mono gewählt werden

Videotext

→ Drücken der Taste TXT ruft Videotext auf Mit den Tasten 0 - 9 die Seitenzahl dreistellig eingeben.

Seitenwahl beiTOP-Videotext

- → Rote Taste
 → blättert eine Seite rückwärts

 → rüc
- **➡ Grüne Taste** ZOOM blättert eine Seite vorwärts
- **Gelbe Taste** [↑] wählt die Videotext-Gruppe, die in der untersten Zeile im gelben Kasten steht

Videotext-Unterseiten

- ▶ Drücken der Taste aktiviert den Unterseiten speicher und die Unterseiten werden eingelesen
- → Drücken der Taste zeigt sofort die gewählte Unterseite an
- → Durch Drücken der Taste wird der Unterseitenmodus verlassen

Videotext-Zusatzfunktionen

- → Drücken der Taste schaltet die farbigen Tasten in eine zweite Videotext-Bedienebene um, die vier Zusatzfunktionen ermöglicht
- 1. Blättern von Unterseiten anhalten
- → Drücken der roten Taste stoppt das Weiterblättern von Unterseiten oder gibt es wieder frei
- 2. Textseiten vergrößern
- → Drücken der grünen Taste vergrößert die obere oder untere Hälfte der Videotextseite
- 3. Verdeckte Informationen anzeigen
- ▶ Drücken der gelben Taste nacht verdeckte Informationen (z.B. Rätsellösungen, VPS-Zeiten) sichtbar oder wieder unsichtbar
- 4. TV- Bild einblenden ohne Videotext zu verlassen
- ➡ Drücken der blauen Taste blendet das TV-Bild ein oder wieder aus

Verlassen des Videotextes

→ Durch Drücken der Taste wird der Videotext verlassen.

100Hz-Fernsehgeräte Kurzanleitung

* Zoom (nur bei 16:9-Geräten möglich)

→ Drücken der grünen Taste vergrößert das gesendete Bild um 33%

Panorama (nur bei 16:9-Geräten möglich)

▶ Drücken der Taste verbreitert das gesendete Bild um 33%

Standbild

➡ Drücken der Taste ^{STOP} hält das Fernsehbild an oder gibt die laufende Sendung wieder frei

Aktivieren der AV / VGA-Eingänge

➡ Drücken der Taste und danach eine Ziffern taste 1...5 schaltet auf die verschiedenen AV-Eingänge: EC1 - EC2 - FRONT - EC2 - SVHS - VGA

Tip anzeigen

→ Drücken der gelben Taste blendet eine Hilfetafel ein oder aus

Uhrzeit einblenden

→ Drücken der blauen Taste blendet u. a. die Uhrzeit ein

Tastenfunktionen der Fernbedienung



Achtung! Nach jedem Batteriewechsel die Taste Prechts unten drücken!



